



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: **Umlagen:** Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig. Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monats- für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark. register, monatliches Verzeichnis der neuen und ge- auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile anderen Firmen, monatliches Verzeichnis der Vor- oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zugespreide, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie u. a. halbmonatliches Verzeichnis der zurückver- Dauerate im Innern des Börsenblattes berechnet langten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 223.

Leipzig, Dienstag den 24. September 1918.

85. Jahrgang.

Kürzlich ist erschienen:

Halbjahrsverzeichnis 1917, zweites Halbjahr

der im Deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten.

Die Lieferung an die seitherigen Bezieher erfolgte unverlangt gemäß unserer Fortsetzungsliste. Firmen, die ihren Bedarf noch nicht gedeckt haben, bitten wir zu verlangen.

Bezugsbedingungen:

Geheftet	M. 14.—	Bar- rabatt 30%
Gebunden in 1 Band	M. 17.—	
Gebunden in 2 Bänden (Text und Register getrennt)	M. 18.50	

Leipzig, Anfang Juli 1918

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig

Z
Das Udetbuch
 Ausgabe des
 30.-50. Tausend

Kreuz wider Kokarde
 Jagdsflüge des Leutnants
Ernst Udet
 herausgegeben von
 Ernst Fr. Eichler

Mit 11 Bildern nach Photographien
 und 25 Zeichnungen von Ed. Erpf.
 Umschlagzeichnung von Claus Bergen.

Mark 2.-
 gebunden Mark 3.50

Plakate stehen zur Verfügung.

Trotz des chronischen Plakatmangels
 besprachen bereits

141
 Zeitungen und Zeitschriften
Das Udetbuch

Verlag Gustav Braunbeck G. m. b. H.
 Berlin W. 35

Z
Das Udetbuch
 wird
 zum Symbol

Hauptmann Lehmann schreibt in der „Täglichen Rundschau“ (Nr. 298 vom 6. September) in einem ausführlichen Artikel:
 „Unser augenblicklich erfolgreichster Kampfflieger mit über 60 Abschüssen – Udet – ist ein Mann mit einem geradezu einzignrtigen Werdegang, mit einer Entwicklungsgeschichte, an der man nicht so ohne weiteres vorbei kann... Das Buch wird zum Symbol. Man sieht, der damalige Junge lebte für ein Ideal und arbeitete an der Erreichung seines idealen Ziels mit dem Kinde eigenen Schwärmerei und Jähigkeit... Ein so kleines Kriegsbuch, ein bescheidener Tropfen in dem Meer der Kriegsliteratur, kann doch einen recht tiefen Sinn haben, einen Sinn, der ganz gewaltige Zukunftsbedeutung hat... Die Erben und Mehrer sind unsere Jungen aller Stände, sie haben es ererbt von ihren Vätern, sie werden es sich erwerben, um es ganz zu besitzen und fest in der Hand zu behalten. Wir alle müssen ihnen schon heute dazu verhelfen und ihnen die Wege ebnen!“

zu
 diesem Symbol wird
Das Udetbuch

Verlag Gustav Braunbeck G. m. b. H.
 Berlin W. 35



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Aufschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfasst 360 vierseitige Seiten, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 20 Pfennige für die Zeile, für $\frac{1}{4}$ S. 34 M. Stellengebühre werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die vierseitige Seite oder deren Raum 30 Pfennige, $\frac{1}{4}$ S. 21 M., $\frac{1}{4}$ S. 52 M. für Nichtmitglieder 80 Pf., 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Jg. 223 (Jg. 105).

Leipzig, Dienstag den 24. September 1918.

85. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Verband der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel.

Stenographischer Bericht über die

Verhandlungen der 40. Ordentlichen Abgeordnetenversammlung,
abgehalten
am Sonnabend, den 27. April 1918 im Deutschen
Buchhändlerhause zu Leipzig.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes.
2. Rechnungslegung für das abgelaufene Jahr, erstattet vom Schatzmeister.
3. Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
4. Festsetzung des Jahresbeitrages auf den Kopf der Mitglieder der Verbände für 1918/19.
5. Voranschlag für das neue Rechnungsjahr.
6. Antrag des Vorstandes:

Die 40. ordentliche Abgeordnetenversammlung wolle beschließen: Der Vorstand wird ermächtigt, im Bedarfssfalle auch in diesem Herbst eine außerordentliche Abgeordnetenversammlung des Verbandes einzuberufen.

7. Neuwahl des Vorstandes.
8. Beratung der Tagesordnung der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler lt. Veröffentlichung im Börsenblatt f. d. D. B. Nr. 82 vom 10. 4. 18.
9. Einwige Anträge und Berichte der Abgeordneten aus den Kreis- und Ortsvereinen.

Den Vorsitz führt Herr R. L. Prager (Berlin), der die Sitzung um 3 Uhr 36 Minuten eröffnet.

Vorsitzender: Meine Herren! Zum vierten Male eröffne ich die ordentliche Abgeordnetenversammlung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel während des Weltkrieges. Die Hoffnungen, daß in dem eben abgelaufenen Geschäftsjahre der Weltfriede geschlossen werde, haben sich nicht erfüllt. Wohl haben sich im Osten Russland und Rumänien zum Frieden mit uns verstanden; aber noch tobt im Westen der Kampf heftiger als je, und jeden Tag müssen viele Tausende unserer Brüder ihr Blut vergießen, ohne daß man sagen könnte, wann ein Ende dieses Ringens zu erwarten ist. Auch in der Heimat, und ganz besonders in unserm Buchhandel, mehren sich die Schwierigkeiten. Die Unlusten für Geschäft und Haus steigen zu schwindelnder Höhe, die Personalnot droht unsere Betriebe lahmzulegen. Aber wie unsere wackeren Streiter draußen, so wollen auch wir nicht verzagen, vielmehr durchhalten bis zu einem siegreichen Ende, das uns alle wenn auch nicht sofort, so doch in der Zukunft entschädigen soll für all die Sorgen, die Not und die Entbehrungen, die wir uns haben auferlegen müssen.

Somit eröffne ich die 40. ordentliche Abgeordnetenversammlung und heiße Sie alle herzlich willkommen: die Abgeordneten wie unsere Gäste, die Vorsitze des Börsenvereins, des Verlegervereins und der Deutschen Buchhändlergilde, und alle übrigen Herren Kollegen, die uns mit ihrem Besuch erfreut haben.

Die Einberufung der Versammlung ist ordnungsmäßig erfolgt: die Einladung ist im Börsenblatt vom 13. April 1918 abgedruckt worden, außerdem ist Ihnen eine direkte Einladung mit der Post zugegangen.

Das Protokoll wird Herr Staar zu führen die Güte haben, die Rednerliste Herr Schuchardt; das Stenogramm hat wiederum Herr Dr. Burmeister in freundlicher Weise übernommen. Als Ordner werden die Herren von Koppelow (Stettin) und Schmidt (Hannover) einzutreten die Güte haben.

Ich schließe mit dem Wunsche, daß unsere Verhandlungen dem deutschen Buchhandel zum Wohle gereichen mögen.

Wir treten nunmehr in die Tagesordnung ein und kommen zu Punkt 1 derselben:

Jahresbericht des Vorstandes.

Meine Herren, der Jahresbericht ist Ihnen ordnungsmäßig überwandt worden. Diejenigen Herren, die ihn noch nicht bekommen haben, wollen hier am Vorstandstisch ein Exemplar entnehmen. — Wenn ich nunmehr annehmen darf, daß alle Herren mit dem gedruckten Jahresbericht versehen sind, so frage ich Sie, ob Sie die Verlesung wünschen oder ob es genügt, wenn ich, wie wir das in den letzten Jahren immer gehalten haben, nur die einzelnen Punkte aufzuführen. (Rufe: Nur die einzelnen Punkte!) — Es scheint die Meinung zu sein, daß die Verlesung nicht erfolgen soll. Ich werde also die einzelnen Punkte aufzuführen.

Die Wünsche des Sortiments nach Erhöhung des Verlegerrabatts. Teuerungszuschlag. Darauf kommen wir ja nachher noch einmal zu sprechen. — Zu dem Punkt »Teuerungszuschlag« hat Herr Mögeli das Wort.

Herr Erwin Mögeli (Stuttgart): Meine Herren! Im Jahresbericht heißt es: »Widerstand gegen die Erhöhung eines Sortimenterteuerungszuschlags von 10% ist fast nur von Leipzig und Württemberg erhoben worden. Namentlich haben die letzteren in äußerst scharfer Weise den Teuerungszuschlag bekämpft. — Das Wort »Erhöhung« ist wohl nur ein Druckfehler; es muß wohl »Erhebung« heißen. (Zuruf am Vorstandstisch: Natürlich!) — Dann muß ich aber im Namen des Württembergischen Vereins, dessen Vorsitzender zu sein ich die Ehre habe, entschieden Protest dagegen erheben, wenn hier gesagt ist, daß Württemberg den Teuerungszuschlag in äußerst scharfer Weise bekämpft hätte. Meine Herren, das ist nicht richtig, und ich muß bitten, hier eine Änderung im Jahresbericht vorzunehmen. Württemberg hat in seiner Mitgliederversammlung vom Oktober den Teuerungszuschlag mit überwiegender Mehrheit angenommen, und er ist auch in Württemberg eingeführt worden. Genau so wie in allen anderen Vereinen Deutschlands konnten wir

natürlich kein Mitglied zwingen, den Zuschlag durchzuführen, weil er nicht geschützt war; wir können die Mitglieder, die ihn nicht erhoben haben, nicht ausschließen. Wenn also an einzelnen Stellen der Zuschlag nicht erhoben worden ist, so liegt hier genau derselbe Fall vor, wie er sich in allen anderen Vereinen auch abgespielt hat, und es ist daher nicht möglich, hier im Bericht zu sagen, daß Württemberg in äußerst scharfer Weise den Teuerungszuschlag bekämpft habe.

Dann heißt es hier weiter: »Die letzteren — die Württemberger Kollegen — haben sich auch nicht gescheut, in ihrer Antwort auf die Erklärung des Verbandsvorstandes die Person des Vorsitzenden in die Debatte zu ziehen. — Meine Herren, auch hier ist ein Irrtum unterlaufen. Der Verbandsvorstand hat mit der Stuttgarter Verleger-Vereinigung eine kleine Meinungsverschiedenheit gehabt, hervorgerufen durch einen Artikel, den der Verbandsvorstand veröffentlicht hatte und der eine Erwiderung von Seiten des Verlegervereins zur Folge gehabt hat. Aber so, wie es hier im Bericht gesagt ist, stimmt es nicht. Danach sieht es so aus, als ob der Württembergische Buchhändlerverein mit dem Verbandsvorstande in Differenzen geraten wäre, und das ist nicht der Fall. Ich möchte also bitten, auch das zu ändern.

Dann wird weiter im Bericht gesagt: »Mit Rücksicht darauf, daß ein Württemberger Vorstandsmitglied diesen Aussall auf den Vorsitzenden diesem persönlich gegenüber mit der Abwesenheit verschiedener Vorstandsmitglieder von Stuttgart entschuldigt hat, will der Vorstand auf diese Angelegenheit nicht weiter eingehen. Meine Herren, es ist sehr nett und freundlich, daß der Vorstand auf die Sache, die, wie gesagt, den Verlegerverein betrifft, nicht eingehen will; aber ich wiederhole, den Württembergischen Verein berührt das nicht. Ich muß also bitten, auch diesen Satz richtigzustellen. (Vorsitzender: Ja, wie denn?) — Indem einfach gesagt wird, daß es sich um die Stuttgarter Verlegervereinigung handelt, daß aber nicht einfach von »Württemberg« gesprochen wird, was doch einen ganz falschen Eindruck hervorrufen muß.

Vorsitzender: Ich habe Herrn Nägele so verstanden, daß der erste Satz heißen soll: »Widerstand gegen die Erhebung — so muß es natürlich lauten, „Erhöhung“ ist ein Druckfehler — eines Sortimenterteuerungszuschlages von 10% ist fast nur von Leipzig und dem Württembergischen Verlegerverein erhoben worden.« (Zustimmung des Herrn Nägele.) — Ja, dann muß ich zur Abstimmung bringen, ob deshalb der Bericht neu gedruckt werden soll. — Und im zweiten Satz wollten Sie (zu Herrn Nägele) auch noch eine Änderung haben?

Herr Erwin Nägele (Stuttgart): Ich würde bitten, auch hier zu sagen: »Namentlich hat die Stuttgarter Verlegervereinigung in äußerst scharfer Weise den Zuschlag bekämpft« usw. Sie können nicht sagen, »Württemberg« habe den Teuerungszuschlag bekämpft. Das ist nicht richtig, weil es den Anschein erweckt, als ob unser Württembergischer Buchhändlerverein dagegen aufgetreten wäre. Vielleicht können Sie den ganzen Satz streichen.

Vorsitzender: Nein, das wollen wir aber nicht. (Heiterkeit.) — Also es heißt hier: »Widerstand gegen die Erhebung eines Sortimenteteuerungszuschlages von 10% ist fast nur von Leipzig und Württemberg erhoben worden.« Es kommt also darauf an, was man hier unter »Württemberg« versteht. (Nägele: Das ist das Stuttgarter Sortiment, einige Stuttgarter Sortimenter.) — Dann wünschen Sie also, daß hier gesagt wird: »Widerstand ... ist fast nur von Leipzig und einigen Stuttgarter Sortimentern erhoben worden.« (Zustimmung des Herrn Nägele.) Und dann soll also fortgeführt werden: »Namentlich hat die Stuttgarter Verlegervereinigung in äußerst scharfer Weise den Teuerungszuschlag bekämpft.«

Herr Erwin Nägele (Stuttgart): Jawohl. — Ich darf bemerken, ich rede hier nur im Namen des Württembergischen Buchhändlervereins, der dem Verbande der Kreis- und Ortsvereine angehört, und ich sollte meinen, im Jahresbericht des Verbandes müßte doch alles richtig sein.

Vorsitzender: Haben Sie noch Bedenken, oder sind es bloß diese beiden Punkte?

Herr Erwin Nägele (Stuttgart): Auch das ist nicht richtig, daß ein Württemberger Vorstandsmitglied den Aussall auf den Vorsitzenden diesem persönlich gegenüber entschuldigt habe. (Vorsitzender: Sondern?) — Ein Vorstandsmitglied von uns war es nicht. Sie meinen jedenfalls Herrn Schumann? (Vorsitzender: Ja!) Der ist aber nicht Vorstandsmitglied vom Württemberger Verein. (Vorsitzender: Sondern?) — Er ist Vorstandsmitglied vom Börsenverein und Vorstandsmitglied der Stuttgarter Verlegervereinigung. Das ist doch etwas ganz anderes!

Vorsitzender: Also dann soll es hier heißen: »Mit Rücksicht darauf, daß ein Vorstandsmitglied der Stuttgarter Verlegervereinigung diesen Aussall ... entschuldigt hat.« (Zustimmung des Herrn Nägele.)

Ja, ich frage die Versammlung, ob sie es für nötig hält, darum einen Neudruck des ganzen Berichts zu veranstalten, oder ob es nicht genügt, daß wir das im Protokoll vermerken. (Lebhafte Rufe: Protokoll!)

Herr Erwin Nägele (Stuttgart): Bei den teuren Papierpreisen genügt es mir auch, wenn es im Protokoll vermerkt wird.

Vorsitzender: Ich bitte also Herrn Staar, das zu notieren.

Wünscht sonst noch jemand zu diesem Punkt das Wort? — Das ist nicht der Fall. Wir gehen weiter.

Abschaffung des Privatkunden-Rabatts. Dazu hat Herr Kilpper das Wort.

Herr Gustav Kilpper (Stuttgart): Ich wollte nicht zu diesem Punkt, sondern zu der unmittelbar vorhergehenden Erhöhung der Verlegerzuschläge sprechen; ich dachte, daß diese besonders aufgerufen würden. — Hierzu möchte ich bitten, bei der hier angeführten und in Anführungszeichen gesetzten Erklärung des außerordentlichen Ausschusses vom 12. März doch auch den Schlussatz mitaufzunehmen. Es bedarf wohl keiner Begründung, daß, wenn hier eine Erklärung abgedruckt wird, die das Produkt einer anderthalbtägigen Beratung eines 36köpfigen Ausschusses ist, die Erklärung auch in ihrem vollen Wortlaut zum Abdruck kommt, und ich möchte deshalb bitten, daß auch der Schlussatz der damaligen Erklärung mitaufgenommen wird, der für den Verlag, insbesondere für den schwäbisch-österreichischen Verlag von großer Bedeutung ist. Es handelt sich um den Satz, welcher lautet:

Die Verleger empfehlen ferner, daß das Sortiment in allen Fällen, in denen ihm durch diese Rabattierung des Verlegerzuschlages oder durch eine voll rabatierte Preiserhöhung ein Mehrnutzen von etwa 10% vom früheren Ladenpreis zufällt, von der Erhebung eines Sortimenteteuerungszuschlages absieht.

Vorsitzender: Meine Herren, Sie sind wohl auch damit einverstanden, daß das im Protokoll vermerkt wird? (Zustimmung.) — Dann bitte ich den Herrn Schriftführer, das zu veranlassen.

Wir gehen also weiter und kommen jetzt zu der Abschaffung des Privatkundenrabatts. — Abgeordnetenversammlung in Goslar. — Feldbuchhandlungen. — Kriegsbücherspende. — Buchhandels- und Werbeamt. — Überleitung in die Friedenswirtschaft und Organisation der Stellenvermittlung nach dem Kriege. — F. Oldmar Bar-Sortiment. — Berliner Lokal-Zuschläge. — Der frühe Fall der Ostermesse. — Die Papiernot.

Hierzu hat Herr Kilpper das Wort.

Herr Gustav Kilpper (Stuttgart): Meine Herren! So, wie die paar Sätze über die Papiernot hier stehen, entsprechen sie doch wohl nicht ganz der Sachlage, die jedermann, wenigstens im Verlage, kennt. Es heißt hier:

Die Papiernot hat in diesem Jahre nicht nur angehalten, sie ist in immer verschärftem Maße aufgetreten. Mit ihr die Steigerung der Sätze für Papier, Satz und Druck; die Schwierigkeit, Druckpapier zu erhalten, hat besonders die wissenschaftlichen Verleger schwer betroffen.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag
= die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt
vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschätzt
= das Werk wird nur bar abgegeben.
a. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
kauft rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr f.
die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise)

En] J. Bolzische Buchhandlung, S. H., in Gebweiler.

Reichard, Ernst, Geh. Reg.-R.: Umsatzsteuergesetz vom 26. VII. 1918
nebst d. Ausführungsbestimmungen d. Reichs u. Elsaß-Lothringens,
m. Anmerkungen verj. (VII, 124 S.) 8°. '18. Pappbd. 6.—

Wal] Buchhandlung des Gemeinschaftsvereins in Chemnitz.

Brüd. G., Seitr.: Der Brief d. Jakobus. Prakt. Bibelstudie. (61 S.)
8°. '18. 1. 20

Ste] Buchhandlung des Waisenhauses in Halle a. d. S.

Ked, H., u. Chr. Johansen: Norddeutsches Lesebuch. Mit bes. Berücks.
d. ein- u. zweitklass. Volkschule. Unt. Mitw. v. Rekt. E. Kämmer-
hoff u. a. Schulmännern neu bearb. v. Schulz, Christian Alberti u.
Prof. Dr. August Sach. (2 Teile) 1. II. 8°.
1. Untertrijse. 26. Aufl. (VIII, 187 S.) '18. Pappbd. n.n. 1. 20 + 10% T.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Kurz, Isolde: Aus meinem Jugendland. (264 S.) 8°. '18.
6.—; geb. 8.—

Ste] Brand'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

Kurth, Dr., Dr.: Zwischen Keller u. Dach. Tierische Mitbewohner
d. Hauses. (76 S. m. Abb.) 8°. '18. 1. 25; geb. 2.—
Leichmann, E., Dr.: Vom Leben u. vom Tode. Ein Kapitel aus d.
Lebenstunde. Mit e. (farb.) Doppeltaf. 15. Aufl. (112 S.) 8°.
o. J. [18]. 1. 25; geb. 2.—

Ernst Graubner in Leipzig.

Schriftenreihe d. Arbeitsgemeinschaft d. Verbände d. reis. Kaufleute
Deutschlands, Österreichs u. Ungarns. Nr. 1. gr. 8°. In Komm.
Miller, Georg, Verbandsdir.: Die reis. Kaufleute u. Walter Rathenaus
»neue Wirtschaft«. (17 S.) '18. (Nr. 1.) — 75

Hochmeister & Thal in Leipzig.

Schrmeister-Bücherei. Nr. 399. fl. 8°.
Hoffmann, Oton-R.: Neuzeitlicher Tabakbau. Mit 10 Abb. (40 S.)
o. J. [18]. (Nr. 399.) — 40

W] Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Süpf, Wilh., Dr.: Tarifnot u. Tariferhöhung in d. Gemeindebetrieben
u. d. privaten Straßenbahn-, Gas-, Wasser- u. Elektrizitäts-Unter-
nehmungen. (56 S.) 8°. o. J. [18]. b 2. 80
Waldschütz, Otto, Dr.: Die Kriegs-Notgesetze. Sammlung d. wichtig-
sten Gesetze, Verordnungen u. Erlasse f. d. Reich u. Preußen. 43. Heft.
16°.
43. Juni 1918 (m. Nachträgen aus Jan. bis April 1918). Nebst Gesamtregister
f. Aug. 1917 bis Juni 1918. (XV, 301 S.) '18. b 3.—; geb. b 4.—

Koe] Internationale Schnitt-Manufaktur in Dresden.

Favorit-Moden-Album. Ausg. 38. 36,5×26,5 cm.
38. Herbst u. Winter 1918—19. (48 S. m. Abb.) • J. [18]. b 1.—

Wal] Gottlob Koeze in Chemnitz.

Hanke, Doris: Sonnenschein. 12 Kinderlieder f. 1 od. 2 Singstimmen
m. Klavierbegleitung gedichtet u. komponiert. 3. Aufl. (18 S.)
Lex.-8°. o. J. [18]. 1.— + 10% T.
Hoffmann, Frau Adolf: Ediths Brautzeit. (109 S.) fl. 8°. o. J.
[18]. Pappbd. 1. 50 + 10% T.
— Heiraten . . . ein Glück? Ernste Fragen an unsere Töchter. 7.
Aufl. (72 S.) 8°. o. J. [18]. Pappbd. 1. 75 + 10% T.

Wal] Gottlob Koeze in Chemnitz ferner:

Kroeler, Jakob: Psalmen-Worte d. Glaubens. 3. Heft. Das Dennoch
d. Glaubens. Psalm 73. Liebesl. u. erläut. (32 S.) 8°. o. J.
[18]. — 50 + 10% T.

Mühlfeld, G. v.: Aus dunkler Zeit. 2 Erzählungen. (141 S.) fl. 8°.
o. J. [18]. Pappbd. 1. 50 + 10% T.

Ommerborn, J. C. J.: Die Liebe sucht nicht d. Ihre. Eine Erzählung
aus d. Wuppertaler Volksleben. 3. Aufl. (122 S.) fl. 8°. o. J.
[18]. Pappbd. 1. 50 + 10% T.

Papke, R.: Schlichtes Heldentum. 4. Aufl. (105 S.) fl. 8°. o. J.
[18]. Pappbd. 1. 50 + 10% T.

— Die Lebten v. Rötteln. 6. Aufl. (314 S.) 8°. o. J. [18]. Pappbd. 6.— + 10% T.

Rothenbühl, E.: Das Geheimnis d. völk. Freude. (47 S.) fl. 8°.
o. J. [18]. n.n. — 80 + 10% T.

Schulz, Chr., Pfarr.: Des Herrn Jesu Wiederkunft. Mit Geleitsw. v.
Pfarr. Dr. Eichhorn. (31 S.) fl. 8°. o. J. [18]. — 50 + 10% T.

Ste] Levy & Müller in Stuttgart.

Schumacher, Tony: Mirjams Treue. Erzählung f. d. Jugend. Mit
3 Vollbildern v. R. Schmauß. (215 S.) 8°. o. J. [18]. Pappbd. 5. 50

Walbey-Harz, Hugo v., Greg.-Cap.: Alle Mann — Clarissa! Er-
zählung f. d. Jugend. Mit 6 Vollbildern v. W. Planck. (189 S.)
8°. o. J. [18]. Pappbd. 7.—

Herb] »Leykam«, Druckerei u. Verlags-Alt.-Gesellschaft
in Graz.

Vesky, Albin: Strom ohne Brücke. Novellen. (V, 199 S.) fl. 8°.
'18. 4.—

W] G. Lößler Verlag in Riga.

Goerß, L., u. E. Bergmann: Verschleppt! Erlebnisse während d. Vol-
kschreitenzeit. (163 S. m. 1 Karte.) 8°. '18. 3. 50

Hugo Matthäus in Stuttgart.

Stacheldraht, Hinter dem. Kriegsgefangenenlager Münsingen. Mit
1 Titelbild in Dreifarbindr., 1 Kunstbeil. u. 59 Abb. im Text.
(88 S.) Lex.-8°. '18. 3.—

W] Meyersche Hofbuchhandlung in Detmold.

Brand, Albert, Stud.-R. Prof. Dr.: Die Gründung v. Lippstadt vor
750 Jahren. (Zur 750-Jahrtausendfeier d. Siftung Bernhards II.
v. d. Lippe in d. westfäl. Dreiländerecke.) (60 S.) 8°. '18. 1.—

Koe] Osiandersche Buchhandlung in Tübingen.

Nienhardt, Univ.-Sekr.: Die Prüfungsaufgaben d. f. Justizprüfungs-
kommission Tübingen v. 1910—1918 m. einigen Vorschriften d.
Württemberg. Referendarprüfung. (23 S.) 8°. '18. b 1. 20

W] Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.

Wram, Hans: Paris 1914—18. Wahrnehmungen e. Augenzeugen.
(123 S.) fl. 8°. '18. 2.—

En] Quidborn-Verlag G. m. b. H. in Hamburg.

Quidborn-Bücher, hrsg. v. d. niederdeutschen Vereinigung Quidborn
in Hamburg. 18. u. 19. Bd. 8°.
Sierow, Wilh.: München un. Böh. (108 S.) o. J. [18]. (18. u. 19. Bd.) 2.—

W] August Scherl G. m. b. H. in Berlin.

Bibliothek d. praktischen Wegweisers, Würzburg. 8. Bd. 8°.
Büngarß, J., Hofmal.: Die Ziege, ihre Haltung, Pflege, Fütterung, Zug-
usw. Mit 74 Abb. (118 S.) '18. (8. Bd.) Kart. 2. 50

Ste] E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh. (Erwin Nägele)
in Stuttgart.

Hennig, Edwin: Kontinentalgeologische Beziehungen u. Probleme im
Aufbau Württembergs. Antrittsvorlesung bei Übernahme d. ord.
Professur f. Geologie-Palaeontologie an d. Universität Tübingen.
(47 S.) gr. 8°. '18. 2. 80 + 10% ur. T.

Herm] Verein f. Verbreitung guter Schriften in Basel.
Verein f. Verbreitung guter Schriften. Bern. Nr. 110. 8°.
Sagottin, Adolf: Der Meisterschuh. Der Handschuh. Wie Pfarrer Stoffel
d. Kanzel entsagt. Erzählungen. (63 S.) '18. (Nr. 110.) — 20

Alt] Verlag des Evangelischen Bundes in Berlin.
Wolfschriften z. großen Krieg. [Nr.] 140/141. 8°.
Graß, Wilh., Paul. Überlebt.: Evangelisches aus d. Vaterland. (22 S.)
o. J. ['18]. (Nr. 140/141.) — 20

Herm] Georg Westermann in Braunschweig.
Meerheim, Henriette [Freiin] v. (Margar. Gräfin v. Bünau): Die
Toten siegen. Ein Kleistroman. 11.—16. Tauf. (IV, 559 S.) 8°.
o. J. ['18]. 6.—; Pappbd. 7. —

Alt] »Wiener Chic« in Wien.
Hutmode, Dis. 1918. Nr. 91. (24 S. farb. Abb. u. 1 Bl. Text.)
42,5×32 cm. 6. —

Herb] Windelmann & Söhne in Berlin.
Schimmelmann, Graf Arndt: Die Lebensgeschichte e. Raters. Mit 11
(farb.) Bildern v. Sonne Waldow v. Wahl. (43 S.) 8°. o. J.
['18]. 3. — + 20% T.

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Ste] Grandh'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.
Drahtverbau, Der. Schützengraben-Zeitung. Schriftleiter: Offz.-Stellv.
Franz Grundner. Leiter d. künstler. Tls.: Wehrmann Eugen Oss-
wald. 4. Jg. Aug. 1918—Juli 1919. Etwa 36 Nrn. (Nr. 1 u. 2.
je 8 S. m. z. T. farb. Abb.) 34×24 cm. In Komm. Je —. 45

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil
T bedeutet Teuerungszuschlag.

Art. Institut Orell Fühl, Verlag in Zürich. 5026
Jahrbuch des Vereins der Schweizer Presse 1917/18 u. politische
Chronik 1917. 8. Jahrg. 8 M.

H. Burdach, A. S. Hosbuchhdg. in Dresden-A. 5026
Wehgesänge, Dreifaltigkeits- und Auferstehungslieder. 4 M.
Wehgesänge allein. 3 M.
Dreifaltigkeits- und Auferstehungslieder allein. 1 M. 50 S.

Georg D. W. Callwey, Verlag in München. 5030
*Deutsche Arbeit in Österreich. 18. Jahrg. Viertelj. 3 M.

Paul Cassirer in Berlin. 5021
Radierungen von Max Beckmann.
Mustierung. 120 M.
Kleine Operation. 120 M.
Alte Dame. 80 M.
Der Raucher. 80 M.
Szenen aus dem Frauenhaus. 80 M.
Sturmangriff. 100 M.
Leichenschauhaus. 120 M.
Die Granate. 130 M.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. 5030. 32
*Mönckeberg: Stellungskämpfe bei Laon Sommer 1917. 2 M.
*Supper: Holunderluft. 4.—6. Tauf. 4 M. geb. 6 M.

Dürerhaus in Dresden. U 3
Adventskalender. 1 M. 50 S.
12 Künstler. Postkarten. Je 20 S.

Egon Fleischel & Co. in Berlin. 5031
*Fredsa: Gottes Wiederkehr. 3. Aufl. 4 M. geb. 5 M. 50 S.
*Hermann: Spielkinder. 4. Aufl. 3 M. geb. 4 M. 50 S.
*Münchhausen: Juda. 5. Tauf. 9 M.
*Ompieda: Ein Glücksjunge. 11. Aufl. 8 M. geb. 7 M. 50 S.
*Rakka: Blaue Adria. 3. Aufl. 5 M. geb. 6 M. 50 S.

Reimar Hobbing in Berlin. 5026
*Erzberger: Der Völkerbund. 3 M.

J. Ladyschnikow Verlag, G. m. b. H. in Berlin. U 4
*Tschechow: Kirschgarten. 2 M. 50 S. geb. 4 M.

Albert Langen in München. 5031
*Pour le mérite. 2 M. geb. 4 M.

Friedrich Andreas Perthes, A.-G., in Gotha. 5028
*Kühnhausen: Die deutsche Einheitsschule. 5 M.
*Moltmann: Deutsche Siedelungen in Brasilien. 2 M.
*Wolf: Dietrich Schäfer und Hans Delbrück. 4 M.

August Scherl, G. m. b. H. in Berlin. 5021
Rassebaum: Die Schuld am Kriege. 80 S.

Hugo Schmidt, Verlag in München. 5034
*Zurbarán von Univ.-Prof. Dr. Hugo Kehrer. Einmalige num.
Liehaber-Ausg. Subskriptionspreis: bestellt vor Erscheinen
etwa 250 M., nach Erscheinen etwa 320 M.
— do. Einfache Ausgabe: einfach geb. etwa 38 M., besser geb.
45 M.

Schuster & Loeffler in Berlin. 5029
*Bierbaum: Graunzer. 12.—13. Aufl. 4 M. geb. 5 M. 50 S.
*— Das schöne Mädchen. 8.—9. Aufl. 3 M. 50 S. geb. 5 M.
*— Die Schlangendame. 11.—12. Aufl. 2 M. geb. 3 M.
*— Don Juan Tenorio. 7. Aufl. 3 M. geb. 4 M. 50 S.
*— Studentenbeichten I—II. 13.—16. Aufl. Je 1 M. 20 S. geb.
je 2 M.
*Schrifel: Land! 3. Aufl. 4 M. 50 S. geb. 6 M.

Karl Siegmund in Berlin. 5033
*Wahle: Feldzugs-Erinnerungen römischer Kameraden. 2 M. 50 S.
*Zimmermann: Das Argonnenbuch. 4 M.

John Henry Schwerin G. m. b. H. in Berlin. 5020
*Neues aus Altem. 2. Aufl. 3 M. 50 S.

Eugen Ulmer in Stuttgart. U 3
*Führer: Minderzucht des Kleinbetriebes. 3 M. 50 S.
*Kinzel: Mikroskopische Guttermittelfontolle. Etwa 5 M.
*Steppes: Tabakbüchlein. 1 M. 20 S.
— Der deutsche Tabakbau. 2. Aufl. Etwa 2 M. 60 S.
*Trenkle: Gemüsesamenbau. Etwa 8 M.

Weidmannsche Buchhdg. in Berlin. 5029
*2. Nachtrag zur deutschen Arzneitaxe 1918. 50 S.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlags-Übernahme.

Aus dem Verlag der Thüringischen Verlagsanstalt G. m. b. H., Hildburghausen, gingen in meinen Verlag über:

- ***Claushen, E.**, Die Männerwage. Lustsp. Brosch. 2 M., geb. 3 M.
- *— Moderne Seelen. Brosch. 2 M., geb. 3 M.
- *— Stillgestanden. Brosch. 1 M.
- Dauthendey, Elisab., Romantische Novellen. Brosch. 2 M., geb. 3 M.
- *Gallwitz, H., Grundlage d. Kirche. Brosch. 5 M., geb. 6.50 M.
- *H. v. M., Enthüllungen Bismarck-Bülow u. Harden. Brosch. 1 M.
- *Hübner, Fanny, Die Gouvernante. Roman. Brosch. 2 M., geb. 3 M.
- *Neuner, L., Krieg u. Frieden. 80 J.
- *Picasser, Th., Studien bei Hans v. Bülow. 6. A. Brosch. 2 M., geb. 3 M.
- *— do. Nachtrag, v. Notta. Brosch. 2 M.
- *Rossig, E., Postjedektorlehr. Brosch. 50 J.
- *Schnechen, W. v., Friedrich Naumann v. d. Bankrott d. Christentums. Brosch. 75 J.
- *Traulsen, H., Die Leute im Watt. Erz. Brosch. 1.50 M., geb. 2.50 M.
- *Trinius, Aug., Allerneuestes a. d. Lerchental. Brosch. 3 M.
- *Ritter, P., Entschädigungsforderung a. d. Eisenbahnschadrecht. Brosch. 2 M.
- *Behnisch-Kappstein, A., Wanderkameraden. Ged. Brosch. 1 M., geb. 2 M.
- *Buhmann, H. R. C., Glaube d. Sehers. Brosch. 1 M.
- *Bühnlein, G., Die Kirche. Brosch. 1 M.
- *Buhmann, R. C., Mann u. Weib. Brosch. 1 M.
- *— Soziale Erziehung. Brosch. 1 M.
- *— Die deutsche Kirche. Brosch. 1 M.
- *Klemm, G., Menschenrassen. Brosch. 75 J.
- *Ruhlenbeck, L., Grundlage d. Rechts u. d. Politik. Brosch. 5 M., geb. 7 M.
- *Reulemann, W., Eidesfrage. Brosch. 1.50 M.
- *Nebel, C., Bauvenargues Moralphilosophie. Brosch. 2 M.
- *Parker, L., Heer u. Schule. Brosch. 1 M.
- *Schmidt-Gibichenjels, Problem d. besten Gesellschaftsordnung. Brosch. 1.50 M.
- *Weule, Völkerkunde. Brosch. 1 M.
- *Wolffmann, L., Stellung d. Sozialdemokratie. Brosch. 50 J.
- Reimer, Jos. L., Ein Panzermanisches Deutschland. Brosch. 6 M., geb. 8 M.
- *— Grundzüge dt. Wiedergeburt. Brosch. 1 M.
- *Wilser, Die Nassengliederung. Brosch. 75 J.
- *Penta, A., Entstehung d. neolith. Kultur. 75 J.
- *Kraus, E., Krieg u. Kultur. Brosch. 75 J.
- *Birth, A., Kaukasische Zusammenhänge. Brosch. 75 J.
- *Penta, A., Kerkunst d. alten Völker Italiens. Brosch. 75 J.
- *— O. Schraders Hypothese. Brosch. 75 J.
- *— Die alten Völker Nord- u. Ost-Europas. Brosch. 75 J.
- *— Die vorhellenische Bevölkerung Griechenlands. 75 J.
- *Kraus, E., Was heißt Rassenverfall. Brosch. 75 J.
- *Bieder, Th., Gesch. d. Germanen-Forschung. Brosch. 75 J.
- *Ehrhardt, Bismarck im Denkmal. In Mappe 6 M.
- *— Expressfahrt nach Ägypten. Brosch. 1.50 M.
- Noppenhagen, B., Dr., Aus d. Tagebuch eines Landarztes. 3.75 M.
- Wendt, W., Entwicklungstendenzen. 75 J.
- Sampmann, Konrad, Reflexlichter. Brosch. 1 M., geb. 1.75 M.
- Vogt, L. G., Der absolute Monismus. Brosch. 6 M., geb. 8 M.
- Realmonismus. Brosch. 3 M., geb. 4.50 M.
- *Krug, R., Landwirtschaftl. Vorträge. 2. A. I u. II. Brosch. 2 M.
- Nautenberg-Garczynski, P., Holländ. Indien. Brosch. 1.50 M.
- Rund um Südamerika. Brosch. 4 M., geb. 5.50 M.
- Weltreise-Erinnerungen. Geb. 12 M.
- G. Saint-Troud, Vorland (Tenorio in Thule). Brosch. 2 M.
- *Meyer, Gedanken z. Reform d. Rechtspflege. 1 M.

Die mit * bezeichneten Bücher ließere ich bis 1. Oktober 1918 mit 50% Rabatt. Die ohne * bezeichneten Bücher ließere ich mit 33 1/3%. Vom 1. Oktober belaste ich alle Bücher mit Zuzug von 20%, sodass Sie bei sofortiger Bezahlung über 50 M 70% Nutzen haben. 20%, sodass Sie bei sofortiger Bestellung über 50 M 70% Nutzen haben.

Chemnitz.

Thüringer Verlags-Anstalt Ernst Otto Weller.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung
der Firma:

Gebr. Barasch, G. m. b. H.,
Beuthen, O.-S.

Leipzig, 19. September 1918.
Hermann Schulze.

Mundschriften, Prospekte, Preis-
verzeichnisse, Verlagskataloge usw.
erbittet die

Geschäftsstelle des Vörsenvereins
der Deutschen Buchhändler

zu Leipzig.

Bibliographische Abtlg.

Geschäftsübernahme.

Dem gesamten Buch- und Musikalienhandel zur gesell. Kenntnis, daß ich am heutigen Tage die 1850 gegründete Firma

Paul Hirsch Inh. J. Breitkopf in Berlin-Cöpenick

mit allen Aktiven und Passiven übernommen habe.

Die Herren Verleger bitte ich das dem bisherigen Inhaber, meinem Schwager Herrn J. Breitkopf, entgegengebrachte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, und werde ich stets bemüht sein, das Geschäft im Sinne des auf dem Felde der Ehre Gefallenen weiterzuführen.

Meine Kommission verbleibt auch fernerhin in den bewährten Händen des Herrn Gustav Brauns, Leipzig.

Hochachtungsvoll

Berlin-Cöpenick, den 1. September 1918.
Grünstr. 2 / Schlossplatz.

Richard Melde

i. Fa.: Paul Hirsch, Buch- und Musikalienhandlung.

Kaufgesuche.

Egon Fleischel & Co.,
Berlin.

Aus dem Verlag von Carl Reißner, Dresden, übernahmen wir mit allen Rechten und Vorrechten*)

Karwath, Juliane, Katharina Holterbe, und

— Die drei Thedenbrinks.

Bestellungen darauf bitten wir von jetzt ab gef. an uns zu richten.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 18. Sept. 1918.

Egon Fleischel & Co.

*) Wird bestätigt:

Carl Reißner, Verlag.

P. P.

Hierdurch gebe ich bekannt,
dass ich die Kommissionsbesorgung
für die Firma

W. D. Meinema,
Boekhandel,
Delft, Hippolytusbuurt 4

übernommen habe. Die Firma
wünscht bedingte Zusendung in
1 Exemplar aller Neuerscheinungen,
welche sich für Technische Hoch-
schulen eignen.

Hochachtungsvoll

Leipzig. Gustav Brauns.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Teilhabergesuche.

Ein hoch angesehener, vorzüglich
eingeführter, in Friedenszeiten gut
rentierender u. ausdehnungsfähiger

Verlag

sucht einen **Teilhaber**

mit einer Einlage von 200 000 M

Angebote unter 1757 durch die
Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

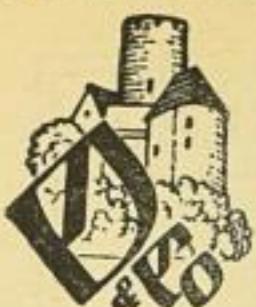
Wir suchen zu
kaufen

**Verlags-
rechte**

guter Romane
u. Jugendschrift.
Auch größere Lä-
ger werden gegen
bar zu kaufen
gesucht.

Angebote unter
E. G. 94 durch
Carl Gnoblach,
Leipzig.

Einzelne Werke sowie kleine Sammlungen a. d. Geb. der Geisenl. u.
Schöngeist Lit., auch Restauflagen zu
kaufen gesucht. Ges. Angebote an
Theod. Thomas Komm.-Gesch.,
Leipzig.



**Oldenburg & Co., Verlag,
Leipzig.**

Für das Lager empfehlen wir:

Georg Lehfels

Die gepanzerte Faust

Roman

9. Auflage

Gehört M. 4.50, gebunden M. 6.—

Der Verfasser, dem das Meer ein durchaus vertrautes Element ist, schildert nicht nur einen alltäglichen Liebesroman, sondern den Kampf um die Freiheit des Meeres. Er führt uns in eine Welt der Technik, die bisher noch nie in so packender und dabei sachkundiger Weise in der Form eines Romans dem Publikum erschlossen wurde: Der Schiffbau der Großkampfschiffe, die gepanzerte Faust der Nationen. — Wenn auch der Roman in dem gegenwärtigen Weltkriege spielt, so besitzt er doch ein weit darüber hinausgehendes Interesse, indem er den Leser nach Nordamerika führt, wo er einen Einblick in die Kreise der dortigen Kriegstreiber, Kriegslieferanten und Geldmacher gewinnt, in deren Mittelpunkt ein deutscher Ingenieur durch den hochdramatischen Konflikt zwischen Vaterlandsliebe und Pflicht der mächtigen Dollarmaschine steht.

Einmal zur Probe:

Je 2 Exemplare mit 50%, auch vom Einband
Zettel liegt bei

Preiserhöhung.

Von heute ab kosten:

Kapff, großes Communion-	brosch.	bar
buch	1.20	.90
— do. in Lwd. geb. mit Goldschnitt	3.60	2.40
— do. in Lwd. geb. mit Farbschnitt	3.—	2.—
— Kleines Communionbuch	.40	.30
Bei Bezug von mindest. 10 Exempl.	.35	.30
— do. kartoniert mit Farbschnitt	.50	.40
Bei Bezug von mindest. 10 Exempl.	.45	.40
— geb. mit Goldpressung und Farb-		
schnitt	.60	.50
Bei Bezug von mindest. 10 Exempl.	.55	.50
— geb. mit Goldschnitt	.70	.60
Bei Bezug von mindest. 10 Exempl.	.65	.60

Stuttgart, Mitte Septbr. 1918.

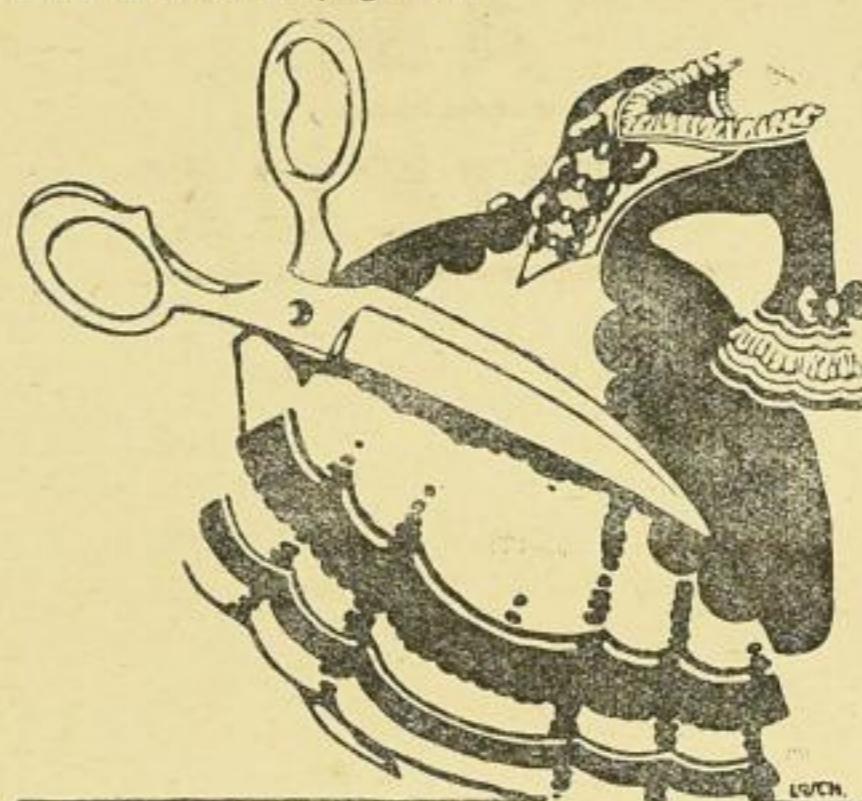
Chr. Betsch'sche Verlagsbuchhandlung.

John Henry Schwerin G. m. b. H.

* Verlagsbuchhandlung *

Berlin W. 57 * Kurfürstenstraße 15/16

(Z)
Eine weitere Auflage von



Neues aus Altem

John Henry Schwerin
G. m. b. H.
Berlin W. 57

Mk. 3.50

Mk. 3.50

ist soeben erschienen, ein Beweis, daß wir mit der Herausgabe dieses praktischen Werkes der deutschen Frau ein mit vielem Beifall begrüßtes Hilfsmittel liefern, um dem empfindlichen Mangel an Stoffen aller Art zu begegnen.

Aber das Ende der Stoffnot ist noch lange nicht abzusehen. Die Vorräte werden knapper und knapper, die Verlegenheiten immer größer und größer. Daher gewinnt unser Buch

„Neues aus Altem“

von Tag zu Tag mehr an Zugkraft, und die Nachfrage wird immer lebhafter.

Ein ganz besonderer Vorzug des Werkes liegt darin, daß vom Verlage genau erprobte Schnittmuster zu allen Modellen geliefert werden.

Um den Absatz und die gute Aufnahme des Buches im Publikum weiter zu heben, haben wir uns entschlossen, in Zukunft auf 10 Exemplare 1 Freixemplar

zu gewähren. Die Preise Mk. 3.50 ord. und Mk. 2.50 netto für 1 Exemplar bleiben unverändert.

Außerdem stellen wir dem verehrl. Buchhandel ein farbiges Plakat für das Schaufenster, sowie Bestellkarten u. Prospektmaterial in beschränktem Maße zur Verfügung.

Wir bitten zu verlangen. Siehe weißen Bestellzettel.

©

**DIE
SCHULD
AM
KRIEGE**

*Ein Franzose
gegen die Entente*

*Uebersetzt von
HERMANN KASSEBAUM*

Ein gebildeter Franzose, der sich durch den Phrasenschwall der Entente nicht blenden ließ, hat im Schützengraben seine Anschauungen über den Krieg niedergeschrieben. Die Aufzeichnungen wurden bei seiner Gefangennahme bei ihm gefunden. Als Mann selbständigen Urteils lässt er blos die Tatsachen sprechen und diese überzeugen ihn, daß nur die ruchlosen Führer der Entente die Schuld am Weltkrieg tragen. So sind die Aufzeichnungen des Kriegsgefangenen Dorizy vom 10. franz. Inf.-Regt. eine flammende Anklage gegen die Entente und ein Dokument von wuchtiger Unmittelbarkeit.

Geheftet M. 0.80 ord. 0.55 bar u. 7/6

**Die Schrift behandelt
die wichtigste Frage
der Weltgeschichte
von heute.**

AUGUST SCHERL G. M. B. H.
BERLIN SW 68.

PAUL CASSIRER VERLAG

©

*Soeben
erschienen:*

**ACHT RADIERUNGEN
VON
MAX
BECKMANN**

- | | |
|--|--------|
| 1. MUSTERUNG | 120 M. |
| Plattengröße 285×230 mm | |
| 2. KLEINE OPERATION . . . | 120 M. |
| Plattengröße 245×270 mm | |
| 3. ALTE DAME | 80 M. |
| Plattengröße 175×125 mm | |
| 4. DER RAUCHER | 80 M. |
| Plattengröße 175×125 mm | |
| 5. SZENE AUS DEM FRAUEN-
HAUS | 80 M. |
| Plattengröße 140×190 mm | |
| 6. STURMANGRIFF | 100 M. |
| Plattengröße 165×250 mm | |
| 7. LEICHENSCHAUHAUS . . . | 120 M. |
| Plattengröße 250×345 mm | |
| 8. DIE GRANATE | 130 M. |
| Plattengröße 380×280 mm | |

Die Radierungen sind in einer Auflage von je 20 Exemplaren auf Bütten gedruckt. Sämtliche Exemplare sind vom Künstler handschriftlich signiert.

BERLIN W, VIKTORIASTR. 2

Wieder vollständig lieferbar

V. v. Richters

Chemie der Kohlenstoffverbindungen oder Organische Chemie

2 Bände, II. Auflage

Band I geheftet M. 18.—, geb. M. 23.— ord.

Band II „ „ M. 26.—, „ M. 32.— ord.

und 20% Kriegszuschlag zum Ladenpreis,
der mit $\frac{1}{4}$ rabattiert wird.

Ich kann nur bar und nur ab Leipzig liefern.

Friedrich Cohen in Bonn

„Die tiefsten Fragen der Menschheit sind hier mit der inneren Überzeugung des wahrhaft gläubigen Mannes beantwortet, so einfach, so selbstverständlich, als ob es niemals Denker gegeben hätte, die schon an die Voraussetzung jener Fragen ein ganzes Leben gewendet, als ob der menschliche Geist noch nie über die Urgründe geforscht hätte und nicht immer zusammengebrochen wäre.“

In der Tat – es ist ausserordentlich, wie nur von der Erfahrung des eigenen Lebens aus hier auf wenigen Seiten eine hilfreiche Weisung, eine wirkliche „Weberbereitung“ gegeben wird.“

(Die „Tat“, Sept. 1918.)

*Hammon,
Das Gefühl – meine Welt*

*Preis Mk. 2.—; bar mit 30%,
10 Exempl. und mehr mit 45%.*

*Rudolf Leonhard Hammon, K.-G.,
Frankfurt a. M.*

Verlag der „Jugend“ München.

Wir bitten gefl. zur Kenntnis zu nehmen, daß wir

vom 1. Oktober 1918 ab
direkte Sendungen der
„Jugend“ nur mehr unter
voller Portobelastung

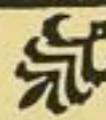
ausführen können. Die auf uns entfallenden ungeheuren Kosten für Verpackungsmaterial verlangen nach einem Ausgleich, den wir nur darin finden können, daß wir die bisher gewährte halbe Portobelastung für direkte Sendungen von jetzt ab streichen.

Wir bitten also vorzumerken, daß wir vom 1. Oktober 1918 ab für alle direkte Sendungen das volle Porto berechnen.

Nötigenfalls werden wir uns auf diese zweimal erlassene Anzeige berufen.

München, Lessingstraße 1.

Verlag der „Jugend“.



Fortsetzung der Liste der Bücher, die wir
(sehr beschränkt) auf Kommission liefern:

[Z]

- Münzer, Kurt, Der siebende Mann. Gedichte geh. (4.50)
Myriona, Hundert Bonbons. Groteske So-
nekte geh. (6.-)
Nadel, Arno, Um dieses alles. Gedichte geh. (9.-)
Neuman, Alfred, Lieder vom Lächeln und der
Not geh. (6.-)
Orzesko, Eliza, Licht in der Finsternis. Roman
geb. (6.-)
Paz, M. della, Prinzessin Ludwig Ferdinand.
Aus meinem Leben geb. (4.50)
Polen, Ein Novellenbuch. Herausgegeben von
A. v. Guttry geh. (9.-)
Poritsky, J. G., Imago mundi, Essays. geh. (6.-)
Prischwin, M., Der schwarze Araber und
andere Novellen geh. (6.-)
Rambert, E., Das Murmeltier mit dem Hals-
band. geh. (4.50)
Rodensbach, George, Dramatische Werke geh. (9.-)
Rüttenuer, Benno, Die Enkelin der Lis-
lotte. Roman geh. (4.50)
— Tancred. Roman geh. (4.50)
— Bertrade. Roman. geh. (7.50)
(Nur beschränkt)
Saager, Adolf, Unser Feind der Krieg geh. (6.-)
geb. (9.-)
Schaufel, Richard, Österreichische Züge geh. (4.50)
— Erlebte Gedanken geh. (6.-)
— Großmutter geh. (6.-)
— Kapellmeister Kreisler geh. (6.-)
Schleich, Prof. E., Erinnerungen an Strind-
berg geh. (3.-)
Schmitz, O. A. H., Don Juan und die Cour-
tisane geh. (4.50)
— Casanova und andere Charaktere aus der
großen Zeit geh. (3.-)
(Nur beschränkt)
— Haschisch geh. (3.-)
(Nur beschränkt)
Schreiber, Andreas, Das ewige Bankett.
Novellen geh. (4.50)
— Florinde. Roman geh. (3.75)
— Todesgarten. Novellen geh. (4.50)
Semerau, A., Der Millionär. Roman geh. (9.-)
Taub, Strindbergs Trauerspiel geh. (3.-)
Ungarn, Ein Novellenbuch. Herausgegeben
von St. J. Klein geh. (9.-)
Westermann, Charlotte, Knabenbriefe . geh. (2.25)
Wohlmuth, A., Fabeln. Ill. von D. Gul-
branson geh. (3.-)
Jeromski, Der getreue Strom. Roman geh. (6.-)
Boß, Otto, Deutsche Mädchenlieder . . geh. (4.50)

Georg Müller Verlag
München

H. W. Müller, Verlag München und Berlin

Bei der immer größer werdenden Knappheit
an guter Geschenkliteratur machen wir auf die
nachstehenden beliebten Werke unseres Verlages
aufmerksam. Wir bitten sie nicht auf Lager
fehlen zu lassen:

[Z]

Goldene Worte aus der neueren deutschen Literatur

Gesammelt von
Elisabeth von Beckendorff

2., verm. Auflage. Mit 5 Vollbildern in Holzschnitt.
Preis gebunden M. 4.50, zuzügl. 15% Teuerungszuschlag

Natur und Herz

Ein Album,
sinniger Betrachtung gewidmet.

Mit 15 Kupferradierungen von W. Georgy u. O. Schulz

3., vermehrte Auflage. Gr. 8°. 128 S.

Ladenpreis wurde erhöht auf M. 8.—, zuzügl. 15% T.-Z

Gedankenvoll

Aussprüche von Dichtern und Denkern

Gesammelt von
Sophie Verena

2. Auflage. Mit Illustrationen. 12°. 232 Seiten.

Preis gebunden M. 3.—, zuzügl. 15% Teuerungszuschlag

In Kommission kann nicht geliefert werden.
Dafür gewähren wir von Beckendorff, Goldene
Worte und Natur und Herz bei Barbezug
40% u. 7/6, v. Verena, Gedankenvoll 33 1/3 % u. 7/6.

„Verena, Von allen Zweigen“ ist vergriffen. Ein
Neudruck kann erst nach Kriegsende erfolgen.

Ferdinand Enke in Stuttgart

Als Neuigkeit bzw. zur Fortsetzung erschien soeben:

Z Grünwald, Oberfinanzrat Dr. Paul, Die Steuern Oesterreichs im Frieden und im Krieg.

(Zeitfragen, Finanz- u. Volkswirtschaftliche. Herausgegeben von Reichsrat Prof. Dr. G. von Schanz und Geh. Regierungsrat Prof. Dr. J. Wolf. 54. Heft.) Lex.-8°. 1918. Geheftet Ldpr. M. 9.40, netto M. 7.05.

Die vorliegende Schrift behandelt die Steuerverfassung und das Steuerwesen wie auch die Kriegssteuerpolitik Oesterreichs.

Ausser den gewöhnlichen Abnehmern sind Interessenten Parlamentarier, Reichs-, Staats-, Landes-, Gemeinde- und Verwaltungsbehörden, Handelskammern, Nationalökonomen, Finanzleute, Aufsichtsräte und Vorstände von Banken.

Für die österreichisch ungarischen Handlungen dürfte sich eine rege Verwendung ganz besonders lohnen.

Bestellzettel liegt bei!

Z

Soeben erschien:

Neues Rätselbuch für Denker und Freunde geistiger Kunst

von

G. A. Hermann

Ladenpreis M. 3.50, bar M. 2.30 u. 11/10

Keine Rätsel für die Kinderstube, sondern ein sehr ernsthaftes, geistreiches Buch für Erwachsene. Enthält eine Fülle fast durchweg neuer und bisher unveröffentlichter, interessanter und vielfach zeitgemäßer Steigerungs-, Umstell-, Rückschl., Wort-, Scherz- und Zahlenrätsel.

Zur Förderung der Denkfähigkeit und des Scharfsinns, gleich geeignet zur geistigen Beschäftigung für Einsame und Kranke wie für vornehme Gesellschaft; ein Hausschatz für jede gebildete Familie.

Kleines künstlerisches Schriftplakat!

Bestellzettel anbei

Hoursch & Bechstedt-Verlag. Köln.

Z

Fedor von Zobeltitz:

Steppe

Geschichte eines russischen Jungen
in deutscher Kriegsgefangenschaft

Allzeit bereit!

Erzählung aus Jung-Deutschlands Kriegszeit

Jeder Band
mit Umschlagbild von Ernst Heilemann

Preis pro Band: 2 Mark 50 Pf.
Kein Verlagszuschlag!

Auf allgemeinen Wunsch geben wir diese beiden vorzüglichen Jugendschriften nur noch steif gebunden aus.

Wir bitten, den Ladenpreis der neuen Ausgabe festzuhalten. Statt des Staffelrabatts tritt die Partie 13/12 ein.

Zettel anbei

Literarische Anstalt Rütten & Loening
Frankfurt am Main

(Z) Soeben kommt aus der Presse: (Z)

Der Völkerbund

von

Matthias Erzberger
Mitglied des Reichstags



Preis 12½ Bogen (rund 200 Seiten)

3 Mark

Rabatt: Einzelne Stücke mit 30 v. H.,
5 Stücke mit 35 v. H., von
32 Stücken an mit 40 v. H.,
wenn auf einmal bezogen

16 Stücke füllen ein Fünfkilo-Paket

Wir bitten möglichst sofort
direkt zu verlangen!

Wie auch ein Jeder sich den Frieden denken mag,
es ist seine Pflicht, sich über alle Möglich-
keiten zu unterrichten, die Wege
öffnen für eine gedeihliche
Zukunft unseres
Volkes



Reimar Hobbing in Berlin SW. 61

Der Völkerbund

In Verfolg der seit Jahren von ihm vertretenen Anschauungen bringt der bekannte Parlamentarier hier grundlegende Darstellungen für die politische Zukunft Europas.

Ohne durch vorübergehende Veränderungen der militärischen oder politischen Lage beeinflußt zu sein, bietet er hier das Ergebnis eingehender Erwägungen.

Der Verfasser glaubt den Weg zu dauernder Verständigung zu weisen im Anschluß an geschichtliche Erfahrungen. Er ist der Überzeugung, daß gerade Deutschland, ohne seiner geschichtlichen Entwicklung untreu zu werden, hier zu einer vorauszeigenden Rolle berufen sei. Nicht Kritik, nicht Auseinandersetzung mit andersdenkenden Kreisen, sondern ein

planmäßiger Aufbau eines Völkerbundes, für den auch — und das ist wohl einzigartig — der Versuch eines Verfassungsentwurfs gemacht wird.

Klar ist sich der Verfasser darüber, daß sein Vorschlag änderungsfähig ist, und er stellt ihn zur Debatte. Jeder, der nicht starr in alten Anschauungen festgehalten will, muß sich mit dem Inhalt vertraut machen.

So dürfte das Buch im In- und Ausland großen Widerhall finden und viel besprochen werden.

Reimar Hobbing in Berlin SW. 61

A. Weger's Buchh., Brixen (Südtirol)

P. Marcus von Aviano

Priester und Missionär a. d. Kapuzinerorden.
Ein Schutzgeist an Österreichs Kaiserthrone.

Bon

P. Norbert Stock, Ord. Cap.

Mit 7 Bildnissen.

M. 8.- XV, 468 Seiten.

Infolge der Seligserkennung tritt obiges Buch wieder in Vordergrund!
Wir bitten um tägliche Verwendung!

Preis M. 4.16 ord., 3.14 netto
à cond. in möglicher Anzahl.

(Z)

Soeben erschienen:

Jahrbuch des Vereins der Schweizer. Presse 1917|18 und politische Chronik 1917

Herausgegeben vom
Verein der Schweizer. Presse

— 8. Jahrgang. —

Großformat, 524 Seiten, mit 3 Tafeln Bildnissen
Preis in Pappband M. 8.— ord., 6.— neto, 5.35 bar
und 11/10

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich

Preiserhöhung!

Goethes Gespräche. Gesamtausgabe, herausgegeben von Fl. Frh. von Biedermann.

5 Bände (Lpzg. 1909—1911) in Pappband

Ladenpr. M. 36.—, bar M. 24.—

— do. in 5 Halbfabbdn. Ladenpr. M. 50.—, bar M. 33.50

— do. 5 Bände. Geheftet. Ladenpr. M. 28.80, bar M. 19.80

Leipzig, 20. September 1918.

Hesse & Becker Verlag.

In Nr. 209 und 218 des Börsenblattes ist in meiner Anzeige betr. das Werk "Die katholische Kirche" ein Fehler unterlaufen, indem der Titel lautet muß: "Die katholische Kirche unserer Zeit und ihre Diener in Wort und Bild". Außerdem ist Band I und II nicht mit Goldschnitt, sondern mit sogenanntem Brosatschnitt versehen, dagegen der Sonderband nur mit einfacher weißer Schnitt.

Buchhandlung Heinrich J. Gonski, Köln.

Monatlich für über 500 Mark

bezahlen einzelne Firmen im Zeichen der Wohnungsnot Heimstättenbücher und -Vorlagen unseres seit 1903 führenden

Heimkulturverlag G.m.b.H., Wiesbaden.

Auslieferung: C. Enobloch, Leipzig.

Bestellen Sie nach Verlagsverzeichnis Lagersendung

(Z) Soeben erschien in unserem Verlag:

Prinz Max, Herzog zu Sachsen,
Dr. theol. et jur. utr.

Mehgesänge, Dreifaltigkeits- und Auferstehungslieder.

Preis gebunden M. 4.—

Mehgesänge (allein) gebunden M. 3.—

Dreifalt.- u. Aufersteh.-Lieder (allein) gebunden M. 1.50

Bezugsbedingungen nur bar mit 25% ohne Z. 3.

H. Burdach, K. S. Hofbuchhandlung,
Dresden = A.

Zur gesl. Kenntnisnahme!

Den bisher auf meinen gesamten Verlag erhobenen Teuerungszuschlag von 10% erhöhe ich mit sofortiger Wirkung auf 20%.

Der Teuerungszuschlag wird von mir auf die Netto-, bzw. Bar Preise erhoben; das Sortiment ist ermächtigt, die Ladenpreise meines Verlages ebenfalls um 20% zu erhöhen.

Paderborn, den 24. Septbr. 1918.

Ferdinand Schöningh
Verlagsbuchhandlung.

Preiserhöhung!

Die erneut gestiegenen Einbandosten haben mich veranlaßt, vom heutigen Tage ab

die Einbände

der gebundenen Werke im Preise zu erhöhen.

Mein gebundener Schulbücher-verlag ist von dieser Preiserhöhung ausgeschlossen. Ferner sind auch bei einigen Werken Änderungen in den Rabattshäfen vorgenommen. Nachstehende Werke sind im Preise erhöht worden:

Heimbucher, Die Orden und Kongregationen der katholischen Kirche, drei Bände, kostet jetzt broschiert M. 8.—, gebunden M. 10.60.

Schell, Apologie d. Christentums, I. Band, Religion u. Offenbarung, kostet jetzt brosch. M. 9.—, geb. M. 11.60. II. Band, Judentum u. Christus, kostet jetzt brosch. M. 9.60, gebunden M. 12.20.

Schütz u. Freiligrath, Das malerische und romantische Westfalen kostet jetzt brosch. M. 10.—, geb. M. 16.—.

Webers Dreizehnlinnen, illustrierte Bractausgabe mit 12 Heliogravuren, kostet jetzt gebunden M. 44.—.

Webers Dreizehnlinnen, illustrierte Bractausgabe ohne die 12 Heliogravuren, kostet jetzt gebunden M. 26.—.

Paderborn,
den 24. September 1918.

Ferdinand Schöningh
Verlagsbuchhandlung.

Wiederum macht sich eine Preiserhöhung notwendig, die, wie folgt, ab 20 September 1918 in Kraft getreten ist:

Hans Wahlif: "O Wöhmen!" Geh. M. 5.—, geb. M. 6.50 Ladenpr.

Hans Wahlif: "Im Ring des Össers". Geheftet M. 4.—, geb. M. 5.50 Ladenpr.

Ich bitte die Herren Sortimenter, hiervon fidi. Kenntnis nehmen zu wollen.

Leipzig,
den 20. Sept. 1918.

L. Staackmann.

Leider sehe ich mich genötigt, durch die fortgesetzten Preissteigerungen der Buchbindet. die Einbände meiner Bücher von M. 1.— netto auf M. 1.50 netto (Ladenpreis von M. 1.50 auf M. 2.—) ab 1. Oktober zu erhöhen.

Ich bitte die Herren Sortimenter, hiervon Kenntnis zu nehmen, und beziehe mich auf die dreimalige Anzeige im Börsenblatt.

Hochachtungsvoll
Dresden-N. 6,
Kurfürstenstraße 1.
Max Seyfert, Verlagsbuchh.

Bei Preisänderungen von Verlagswerken bitten wir das Jahr des Erscheinens, sowie den Vornamen der Verfasser mit anzugeben. Auch die Bezeichnung der Auflage ist uns erwünscht.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Z

Von

Romain Rollands Johann Christof

Konnten wir unter großen Schwierigkeiten
1500 dreibändige, also komplettete, Exemplare in

Leinen
mit kräftiger Pappschuhhülse
binden lassen.

Ladenpreis: 50 Mark

Wir bitten diejenigen Handlungen, die sich
Exemplare für das

Weihnachtsgeschäft

sichern wollen, sofort zu bestellen. Einzelne Bände
der Leinenausgabe können nicht abgegeben werden.

Zettel anbei

**Literarische Anstalt Rütten & Loening
Frankfurt am Main**

**v. Zahn & Jaensch, Verlagskonto
Dresden**

Soeben erschien:

Mücken und Tücken

Aphorismen

von
Walther Ledig

Mit Zeichnungen

von
Arpad Schmidhammer

Das Werk wurde gedruckt bei Dietsch & Brückner,
Hof-Buchs- und -Steindruckerei in Weimar, und bei H.
Sikenscher, Buchbinderei in Leipzig, gebunden. Es
wurden gedruckt als

Luxusausgabe

zweihundert nummerierte Exemplare auf feinstes hand-
geschöpftes Büttenpapier.

Die ersten zwanzig Exemplare enthalten einen vom
Dichter handschriftlich beigegebenen

Aphorismos

und eine Originalzeichnung des Meisters
Arpad Schmidhammer.

Preis der gewöhnlichen Ausgabe, gebunden . . . 10 M.

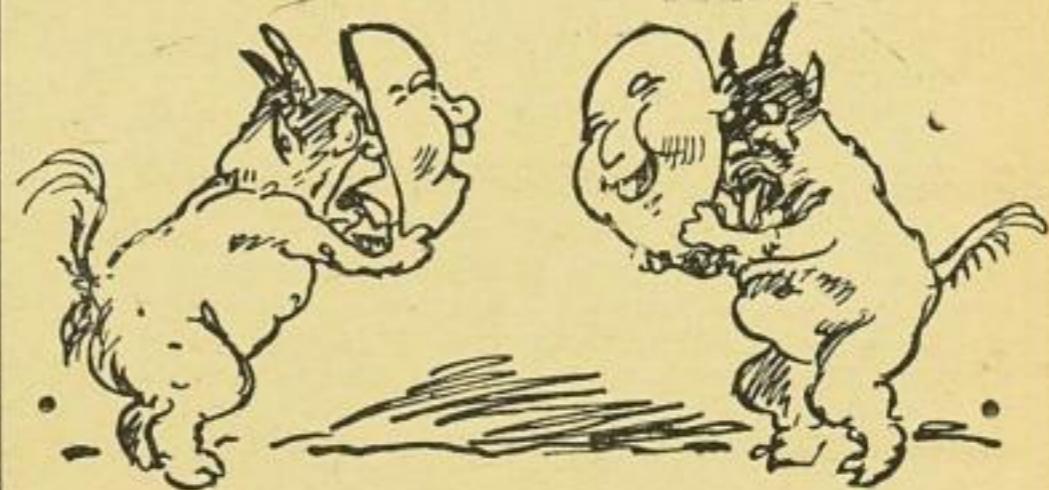
Preis der Luxusausgabe in Halbleder 50 M.

Preis der ersten zwanzig Exemplare mit Original-
zeichnung Arpad Schmidhammers und Ori-

ginalhandschrift des Dichters in feinstem

Ganzleder gebunden 250 M.

Einschließlich Luxussteuer.



Bezugsbedingungen:

Wir liefern in Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3 %, 11/10.

Die Luxusausgabe zu 50 M. ord., 50 M. netto bar.

Die ersten zwanzig Expl. zu 250 M. ord., 150 M. no. bar.

Handlungen, die Interesse für

Luxusausgaben

haben, wollen sich baldigst mit uns in direkte Ver-
bindung setzen.

Künftig erscheinende Bücher.



Weidmannsche Buchhandlung
Berlin SW. 68

(Z) In einigen Tagen erscheint:

**Dritter Nachtrag
zur
Deutschen Arzneitaxe
1918**

— Amtliche Ausgabe —

Ladenpreis 50 Pf., netto 35 Pf.

Nur fest.

Wir bitten umgehend zu verlangen.

Berlin SW. 68, den 23. September 1918.
Zimmerstraße 94.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn,
Berlin W. 66.

Demnächst erscheint:

Beton aus Hochofenschlacke

Ein Beitrag zur Frage der Eignung
von Hochofenschlacke als Zuschlags-
material zu Beton und Eisenbeton
sowie

zu Strassen- und Eisenbahnschotter
von

Privatdozent Dr.-Ing. **A. Kleinlogel**
Darmstadt, zzt. im Felde.

Geheftet etwa 3.50 M

Mundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse Verlagssta-
tige usw. erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abtlg.

(Z)

Demnächst erscheinen:

Gustav Wolf

Professor an der Universität Freiburg i. Br.

**Dietrich Schäfer und Hans
Delbrück / Nationale Ziele
der deutschen Geschichtsschrei-
bung seit der französischen
Revolution**

Preis Mf. 4.—, bar Mf. 2.65 u. 11/10

**Dr. H. B. Möllmann
Deutsche Siedlung in
Süd - Brasilien**

Ein erfolgreiches Jahrhundert deut-
scher überseeischer Siedlungsarbeit

Preis Mf. 2.—, bar Mf. 1.40

**Prof. Dr. Oskar Kühnhagen
Die
deutsche Einheitsschule
Kritik und Aufbau**

Preis Mf. 5.—, bar Mf. 3.50 u. 11/10

Die eingegangenen festen Vorbestellungen
auf diese drei Bücher sind so zahlreich,
daß uns eine bedingte Auslieferung nur
in sehr beschränktem Umfang möglich wird.
Wir bitten daher höflich, etwaigen Bedarf
durch Vorbestellung zu decken.

**Verlag Friedrich Andreas Perthes, A.-G.
Gotha.**

Im Neudruck

(z)

Land!

Roman

von

Leonhard Schrödels**3. Auflage**

Dieses wundervolle Buch spendet unendlich viel Schönes, es steht mit seiner künstlerischen Eigenart und Tiefe völlig außerhalb aller üblichen Romanliteratur. Land! So klingt es wie ein Aufruf durch die Seiten. Wir können einen wahren Riesenkampf verfolgen und bewundern die markige Figur des Helden, eines Bauern im echtesten Sinne des Wortes, der den altererbten Boden fast fanatisch über alles stellt und ihn als einsamer Kämpfer zähe verteidigt. Er unterliegt zwar, die mütterliche Erde fällt dem Industrieritter zu, aber es ist der Untergang eines Riesen. In wuchtigen Zügen ist diese Gestalt gezeichnet.

Weser-Zeitung.

*

Gehstete Exemplare mäßig auch bedingt.

*

Preis: Geh. M. 4.50, geb. M. 6.—

Partie 9/8

*

Verlangzettel anbei.

Schuster & Loeffler, Berlin**Im Neudruck**

(z)

Bierbaum**Pankrazius Graunzer**

12.—13. Auflage.

**Das
schöne Mädchen von Pao**

8.—9. Auflage.

Die Schlangendame

11.—12. Auflage.

Don Juan Tenorio

7. Auflage.

Studentenbeichten

13.—16. Auflage.

*

Preise unverändert * Bestellzettel anbei

Schuster & Loeffler, Berlin

683*

**Deutsche Verlags-Anstalt
Stuttgart**

(z)



Demnächst wird erscheinen
das 4. bis 6. Tausend von
Holunderduft
Von
Auguste Supper

Dieser vortreffliche, früher im Verlag der Süddeutschen Monatshefte in München erschienene Erzählungsbund war längere Zeit vergriffen und liegt nun in neuer Auflage vor. Zur Empfehlung des Bandes hier nur

drei Urteile:

Eva Gräfin Baudissin in dem Wiener Tagesblatt „Die Zeit“: „Auguste Suppers Stil ist schön und eigenartig; da ist kein Wort zuviel gesagt... die Novellen „Die Schachtel der alten Mine“ und „Der Hefz und sein Buch“ möchte ich
den besten Novellen
unserer Zeit zurechnen

Rudolf Günther in der „Christl. Welt“ in Marburg: „Ein Strauß feiner und anmutiger Novellen... Frisch und klar wie ein Quell unter Schwarzwaldtannen bricht immer wieder der fröhliche, zuweilen kecke Humor hervor.“

„Neue Badische Landeszeitung“ in Mannheim: „Hier ist große Erzählungskunst, hier ist echter Humor, hier ist der Erdgeruch schwäbischer Scholle.“

Gehestet M 4.—, solid gebunden M 6.—

Bar mit 35% und 11/10

Einbände, auch der Freieremplare, M 1.50 bar

(z) Vom 1. Oktober 1918 ab wird unser Verlag für Deutschland den Betrieb übernehmen für die deutsch-österreichische Zeitschrift:

Deutsche Arbeit in Österreich

Monatsschrift, gegründet von der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen

herausgegeben v. Dr. Hermann Ullmann
18. Jahrgang der „Deutschen Arbeit“

Durchschnittlich 48 Seiten starke, gut ausgestattete Hefte mit wertvollen Kunstbeilagen und einer reichhaltigen Rundschau

**■ Vierteljährlicher Bezugspreis M. 3.—,
Buchhändlerpreis M. 2.25**

Probehefte stehen in mäßiger, Prospekte in beliebiger Anzahl kostenfrei zur Verfügung

Bestellungen aus Österreich-Ungarn sind nur an die Geschäftsstelle der „Deutschen Arbeit in Österreich“ für Österreich-Ungarn in Prag I, Palast Clam-Gallas, zu richten (vierteljährlich K 4.50 Bezugspreis, K. 3.35 Buchhändlerpreis); Bestellungen aus Deutschland und dem gesamten Ausland führt nur der unterzeichnete Verlag aus.

Der weitgesteckte Aufgabenkreis der Zeitschrift ist geeignet, gerade jetzt Teilnahme zu werden. Sie will in Deutschland das Verständnis für die vertriebenen österreichisch-ungarischen und die künftigen Fragen fördern, über die Wirtschaftsmöglichkeiten im Südosten, über die politischen Gefahren von dieser Seite her, über die Slawen und den österreichisch-ungarischen Teil des Auslandsdeutschums unterrichten. Andererseits will sie in Österreich-Ungarn zur Gestaltung eines einheitlichen national-politischen und kulturo-politischen Arbeitplanes und zur besseren Kenntnis von Deutschlands Lebensnotwendigkeiten beitragen.

Als Abnehmer der Zeitschrift kommen in Frage: alle an der Föderation des Auslands-Deutschums beteiligten und sie unterstützenden Einzelpersonen, Vereine und Verbände; in Deutschland lebende Österreicher; Politiker, Wirtschaftspolitiker, Großindustrielle und Großaufleute namentlich in den der Monarchie benachbarten Gebieten Deutschlands und in ganz Deutschösterreich sowie alle politisch angeregten Gelehrten, die besondere Teilnahme für die südostlichen Fragen haben.

Wir bitten um freundliche Verwendung unter baldiger Aufgabe des Bedarfs an Werbeheften und Prospekten.

München, den 20. September 1918.

Georg D. W. Callwey
Verlagsbuchhandlung

Egon Fleischel & Co., Verlag
Berlin W. 9

(Z) Demnächst erscheinen in neuen Auflagen (Z)

Gottes Wiederkehr

Roman von
Friedrich Frecksa

Dritte Auflage
geb. M. 4.—, geb. M. 5.50

Spielfinder

Roman von
Georg Hermann

Zeichnung für Umschlag und Einband
von Max Liebermann

Vierte Auflage
geb. M. 3.—, geb. M. 4.50

Juda

Gesänge von
Börries,

Frhr. von Münchhausen

mit Buchschmuck von E. N. Lilien
Fünftes Tausend. Quartformat
geb. M. 9.—

Ein Glücksjunge

Roman von
Georg Frhr. von Ompteda

Elste Auflage
geb. M. 6.—, geb. M. 7.50

Blaue Adria

Eine Symphonie der Jugend von
Clara Ražka

Dritte Auflage
geb. M. 5.—, geb. M. 6.50

— Bestellzettel in der Beilage —

Aubert Langen

Verlag München



Anfang Oktober erscheint:

(Z) Martin Langen Pour le mérite

Schauspiel in drei Aufzügen

Ladenpreis gehestet 2 M., gebunden 4 M.

Seit Kriegsausbruch erschienen vom
gleichen Verfasser:

Dunkle Sonne

Tragödie in drei Aufzügen

Ladenpreis gehestet 2 M., gebunden 4 M.

Ein Kuß

Lustspiel in fünf Aufzügen

Ladenpreis gehestet 2 M., gebunden 4 M.

Die Erzieherin

Komödie in drei Aufzügen

Ladenpreis gehestet 2 M., gebunden 4 M.

Wir liefern bedingt in beschränkter Anzahl
und nur bei gleichzeitiger Barbestellung
mit 25%, bar mit 33 1/3% und 11/10.

Deutsche Verlags-Anstalt
Stuttgart



In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Stellungskämpfe bei Laon

Sommer 1917

Erinnerungen einer deutschen Division
herausgegeben von

Carl Mönckeberg
Leutnant der Reserve

Mit 8 Abbildungen und 2 Kartenskizzen

Ungemein fesselnde Schilderungen der militärischen und menschlichen Erlebnisse im Bereich einer Division, ausgezeichnet durch Lebendigkeit und Wärme der Darstellung, die den Duft impulsiven Empfindens atmet. Wir begleiten die Truppen auf der Fahrt aus ihrer Stellung in Kurland durch Deutschland nach Laon und in den folgenden erbitterten Kämpfen gegen die immer wieder angreifenden Franzosen. Ganz eigenartig anziehend berühren die Niederschriften von Soldaten und Unteroffizieren, in denen sie in schmuckloser Erzählung über ihre Erlebnisse in kriegerischen Unternehmungen berichten.

**Kriegsschilderungen
aus dem Westen von packender
Anschaulichkeit und Frische**

Preis geheftet M 2.—
Bar mit 35% und 11/10

Dringende Bitte!

Nur durch umgehende Bestellung können Sie Ihren Weihnachtsbedarf sichern und auf bestimmte Lieferung rechnen.

Nach Oktober einlaufende Bestellungen können voraussichtlich, wie im vorigen Jahr, nicht mit Sicherheit erledigt werden, also sofort bestellen!

Am 1. Oktober 1918 liegen zur Ausgabe fertig vor:

[z] Nataly von Eschstruth

Gesammelte Romane

In vier Abteilungen zu je 5 Doppelbänden

Jeder Band einzeln verkäuflich kostet gebunden M. 7.50

Jede Abteilung (5 Doppelbände) geb. M. 37.50

1. Abteilung:

hofluft.
In Ungnade.
Stern des Glücks.
Jung gefreit.
Der Majoratsherr.

3. Abteilung:

Gänselfiesel.
Nachtshatten.
hazard.
Der verlorene Sohn.
Ungleich.

2. Abteilung:

Polnisch Blut.
Frühlingsstürme.
Die Regimentstante.
Komödie.
Von Gottes Gnaden.

4. Abteilung:

Die Bären v. Hohen-Esp.
Am Ziel.
Im Schellenhemd.
Frieden.
Jedem das Seine.

Ferner sind noch lieferbar:

Nataly von Eschstruth: geb. geb.
Sehnsucht, Flieger-Roman M. 4.—, M. 5.—
Die Roggenmühme,
humor. Roman M. 4.50, M. 6.—
Der Mühlenprinz, Roman M. 3.50, M. 5.—
Die Erlkönigin. Roman M. 3.50, M. 5.—
Der Irrgeist des Schlosses,
Roman M. 3.50, M. 5.—

Bezugsbedingungen:
Bar mit 35% Rabatt und 11/10 Expl. (Einb. no.)

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Sept. 1918.

Paul List

(Z)

Demnächst erscheint:

Das Argonnenbuch

Von

Bodo Zimmermann

Hauptmann im Generalstab

7½ Bogen in dreifarbigem Umschlag. Oktav mit 15 Abbildungen nach photographischen Aufnahmen, 1 Karte und 1 Skizze.

Ladenpreis 4 Mark

Wie etwas Finsteres, Unheimliches berührt es einen beim Klang dieses Namens. Die Erinnerung an blutige Kämpfe, die dem allgemeinen Krieg der Westfront entrückt schienen und sich auf einer Sonderbühne abspielten, steigt wieder auf . . .

Urwald und Schlinggewächs, schmale Schneisen mit grellen Schlaglichtern, feuchte Gründe mit ihren jäh abfallenden Talwänden, etwas in unheimlichem Schweigen Lauerndes, das ist das Charakterbild jenes Waldrückens, der als Querriegel von Nord nach Süd die deutsche Westfront im Stellungskriege in der Mitte schnitt.

Die Erinnerung von Tausenden von Kämpfern haftet am Argonnenwalde; Großes und Schweres haben sie in ihm erlebt, so manchen lieben Kameraden dort zur Ruhe gebettet. Mit Liebe und auch berechtigtem Stolz hängen sie alle an „ihrem Walde“.

Es haftet noch mehr! Die Erinnerung der zurückgebliebenen, die im Jahre 1914/15 im Heeresbericht immer wieder fanden: „In den Argonen . . .“

Diesen Wald, seine wilde Schönheit, ob an ruhigen, verschonten Stellen oder dort, wo der Kampf getobt, die Mine gesprungen, das Holz gesplittert ist, diese Kampfstätte, die Zeuge unserer Siege und Ruhestätte unserer Toten ward, in Wort und Bild dem Herzen des deutschen Volkes näher zu bringen, ist der Zweck dieses Werkes.

Ich liefere in Rechnung mit 30%, gegen bar mit 33½% Rabatt und 11/10 Freieremplar, bei Vorausbestellung, wenn auf beifolgendem Zettel verlangt, bar mit 40%, zuzüglich 15% Teuerungszuschlag, der voll rabattiert wird.

Berlin, Sept. 1918 **Karl Siegismund**

(Z)

Demnächst erscheint:

Feldzugs-Erinnerungen römischer Kameraden

Lagerstudien aus Zeiten der Republik

Von

Otto Wahle

Generalmajor a. D.

88 Seiten mit vielen Skizzen. Groß-Oktav.
Ladenpreis 2.50 Mark

In diesem Buch lernen wir die Seele des römischen Kriegswesens kennen, das Leben und Treiben in den Winter- und Sommerlagern, auf dem Marsche, in der Schlacht. Die lebenswahren Bilder werden auf Grund geschichtlich beglaubigter Tatsachen und unter kritischer Benutzung von Appians überischer Geschichte geschildert.

Beim Lesen glauben wir nicht, Vorgänge, die sich vor 2000 Jahren abgespielt haben, kennen zu lernen, sondern es scheint uns, als ob Ereignisse von heute geschildert werden. Die Sprache ist ungemein fesselnd und nicht ohne Humor.

Das Buch wird viele Freunde finden in, an und hinter der Front. Der Soldat und jeder Gebildete dürfte so manchen Familienähnlichkeiten zwischen einstiger und jetziger Kriegsführung begegnen, aber auch dem Archäologen wird das Buch wegen mancher der bisher noch nicht veröffentlichten Skizzen willkommen sein.

Inhalt: I. Teil:

Drei Dezembertage im Winterlager des Nobilitor vor Numantia. — Bericht des Licinius. — Eintritt ins Heer. — Ankunft auf dem Hauptetappenorte. — Schwäger hinter der Front. — Ankunft im Lager. — Meldung beim Konsul. — Der ältere Kamerad. — Das Kavalierhaus. — Das eigene Heim und die Stubenkameraden. — Erstes Mittagsmahl. — Tischgesellschaft beim Feldherrn. — Zapfenstreich, Wachauzug, Paroleausgabe. — Das erste Frühstück. — Befehlsempfang bei Sonnenaufgang. — Wasserholen. — Im Stabsoffiziershause. — Dienstbetrieb auf den Kasernenhöfen. — Im Uhrhäuschen — Auf Runde. — Ein armer Sünder. — Die Kriegsgesetze. — Beim Quästor. — Verdächtige Zaungäste. — Heeresappell. — Liktör, tue deine Pflicht! — Belohnung für treu erfüllte Pflichten. — Der Kriegsrat. — Schlusswort. — Hierzu eine Lagerskizze.

II. Teil: Aus den Tagen des Scipio Aemilianus. An den ehemaligen Kommitonen, als Einleitung. — Abschied von Tarraco. — Bei Ilerda. — Auf nach Palantia! — Das am Durius heraufziehende Ungewitter. — Vor Numantia. — Wintersanfang. — In Pena Redonda. — In Castillejo. — Numantias rühmliches Ende.

Ich liefere in Rechnung mit 30%, gegen bar mit 33½% Rabatt und 11/10 Freieremplare, bei Vorausbestellung, wenn auf beifolgendem Zettel verlangt, bar mit 40%, zuzüglich 15% Teuerungszuschlag, der voll rabattiert wird.

Berlin, Sept. 1918 **Karl Siegismund**

Zurbaran

Von Univ.- Prof. Dr. Hugo Kehrer
Mit etwa 81 Tafeln, meist erstmalige Abbild.

Die erste erschöpfende Monographie über den großen Künstler in deutscher Sprache! Das schöne Werk ist ein Erlebnis aus der vornehmsten Stätte seines Schaffens. Geistvoll und höchst anschaulich fassen sich in den prächtigen Schöpfungen des großen Spaniers die nationalen Eigentümlichkeiten zusammen, in den Schöpfungen, die er mit monumentaler Wucht vor uns hinstellt. Mit diesem geschlossenen Werke wird ein bisher meist unbekannter herrlicher Kunstschatz gehoben, der für jeden Kunstfreund und Gebildeten von höchster Bedeutung und erhabenstem Genuss ist. // Troß aller ungeheuren Schwierigkeiten für die Herstellung eines solchen Werkes ist es mir gelungen, mit dem Buche eine ausgezeichnete Publikation zu schaffen. Ich bitte, rechtzeitig postwendend zu bestellen, da ich nur dann einige Gewähr der Lieferung bei Ausgabe unter den schweren Herstellungsverhältnissen und der regen Nachfrage bieten kann.

Preis einsach geb. etwa M 36.—, 24.50 bar
Vorzugsbarpreis M 23.— bar
Preis besser geb. etwa M 45.—, 32.— bar
Vorzugsbarpreis M 30.— bar

———— mit diesem Zettel. —————

Dem Sortiment: 1 × Vorzugspartie 11/10,
mit beigesfügt. Zettel bestellt, sonst 13/12.

Hugo Schmidt Verlag / München

Zurbaran

Von Univ.- Prof. Dr. Hugo Kehrer
Mit etwa 81 Tafeln, meist erstmalige Abbild.

Einmalige nummerierte Vorzugsausgabe in nur 150 Exempl., Text auf echtem Bütten, die Tafeln auf feinstem Kunstdruckpapier hergestellt in halblederhandband gebund.



Dieser erhabene, neue Kunstschatz fesselt jeden Kunstfreund unter Sammlern; die kleine Auflage der Vorzugsausgabe wird rasch in festen Händen sein, ich bitte Interessenten, postwendend zu bestellen. Die Vermerkungen erfolgen in der Reihenfolge des Einlaufs der Bestellungen



Subskriptionspreis vor Erscheinen bestellt etwa Mk. 250.—, Mk. 180.— bar, nach Erscheinen etwa Mk. 320.—, Mk. 240.— bar.

Hugo Schmidt Verlag / München

Zweiter Band der
Welt- u. Lebenbücher

Georg Hirschfeld
König Mooseder

Die bedeutende Nachfrage nach
unserem ersten Buche „Nachtspuk“
hat uns veranlaßt, die Erstausgabe
dieses

neuen großen Romans
von Georg Hirschfeld
von vornherein entsprechend zu er-
höhen. Wir bitten reichlich zu
verlangen.

Z

Der Montanusverlag
zu Siegen

In 8 Tagen
lieferbar ist:

Georg Hirschfeld
König Mooseder

Mit farb. Umschlagbilde
Gebunden 7 Mark
Einzelne Mk. 4.65 netto u. 13/12

Man verlange besonders:
3 Stück zu 13.50 Mk.
10 Stück zu 43.— Mk.
mit Umtauschrech

Z

Der Montanusverlag
zu Siegen

Angebotene Bücher.**Firmen, die für französische und englische Literatur Verwendung haben,**

und insbesondere solchen, die mit Kriegsgefangenenlagern in Verbindung stehen, biete ich freibleibend den Rest nachstehender Werke an:

Bell, Ellis (Emil Brontë), *Wuthering Heights*. Kl. 8°. 396 Seiten, geh., einzelne Exemplare f. 60 Pf., 10 und mehr für je 50 Pf. bar.

Einer der besten und bekanntesten englischen Romane!

Tillier, Claude, *Mon oncle Benjamin*. Kl. 8°. 250 S. geh., einzelne Expl. f. 50 Pf., 10 u. mehr für je 45 Pf. bar.

Bekanntlich der beste humoristische Roman der Franzosen.

Jean-Marie, *Mémoires d'un paysan bas-breton*, und

Féval, Paul, *Le Docteur Bousseau*, zusammengeheftet. Kl. 8°. 120 S., geh., einzelne Exempl. für 30 Pf., 10 und mehr für je 25 Pf. bar.

Zwei vorzügliche Erzählungen neuerer französischer Schriftsteller.

Alle Bücher, auf gutem Papier gedruckt, sind Romanbeilagen der in meinem Verlag erschienenen Zeitschriften „The English Echo“ und „Echo français“ und lassen sich erwiesenermassen sehr leicht verkaufen. Verkauf Preis nach Belieben.

Stuttgart, Sept. 1918.
Wilhelm Violet.

Restauflagen.

Ca. 1500 Müller, das sächs. Erzgebirge. 80 S. Kunstdruckpapier. Mit 71 Bildern u. Karte. 1902. M 1.50 ord. à 20 Pf. bar, 25 Stck. = M 5.— franko.

Ca. 70 Winkel u. Gurlitt, die Albrechtsburg zu Meissen. 10 Bog. Text u. 18 Tafeln. Format 42×52 cm. In Mappe. 1895. M 30.— ord., à M 10.— bar. 2 Expl. M 18.— bar franko.

Ca. 250 Baskerville, the Poetry of Germany od. Deutsche Dichtgn. mit engl. Übersetzg. 332 Doppelseit., eleg. geb. M 12.— ord., M 3.50 bar., 3 Expl. M 10.— bar franko.

Dresden, den 20. Sept. 1918.
Friedr. Jacobi's Verlag.

**Turnierzug,
mittelalterlicher,
zur 800jähr. Jubelfeier
des Hauses Wettin.**

(Näheres siehe Hinrichs 1891/95, S. 1309.)

Darstellung der Teilnehmer in farb. Lichtdruck, nebst erläuternd histor. Nachweisen von R. Freiherrn v. Mansberg. Folioformat.

Von diesem vergriffenen Werke habe ich nur 10 komplette Explre.

Preis für 1 Ex. 130 M bar

„ „ 3 „ 340 M „

Dresden-A. 9.

Flössels Buchhandlung
Emil Süssermann.

Fr. Kronbauer in Göttingen:

*Nürnberger Schönbartb. Nr. 331.

*Schloemp, Gespensterb. Gpgt. Nr. 16.

*Geschichten vom Rübezahl. (Insel.) O.-Ppbd. Nr. 572.

*Lessing, Nathan. Insel. Neudr. Hfz. Nr. 235.

— do. Mit Faksimile. Nr. 180.

*Insel. 1. Jahrg. Nr. 1 u. 11.

*Fueckwell, la princesse s'amuse. I. Rohseide.

Bruno Beeker in Eilenburg:
Velh. & Kl.'s Monatsh. 1916, 17.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Baedeker in Elberfeld:

*Goethes Faust, ill. v. Delacroix. (Insel.)

*Hans Sachs' Werke. (Insel.)

*Keiller, grüne Heinrich. 1. Fassg.

*Richter, Ludwig, Hausb. (Lein.)

*Mörikes Werke. 6 Bde. Leder. (Callwey.)

*Schillers Werke. (Insel.)

*Uhde-Bernays, Spitzweg. Grosses Ausg. (Delphin-Verl.)

Heinr. Giess in Wiesbaden:

Alle Romane von Fr. Lehne.

— Courths-Mahler.
Angebote erbeten.

A. Ackermann's Nachf. (Karl Schüler) in München:

*Bode, Geschichte d. deutschen Plastik. (Baumgärtel.)

*Mörike, Stuttgarter Hutzelmännlein. (Holbein-Verlag.)

*Allers, Hamburger Bilder. 1888.

C. C. Buchners Verl., Bamberg:

Falckenberg, Gesch. d. neueren Philosophie. Nur 6. Aufl. 1908.

Forrer, Urgesch. d. Europäers. 1908.

Mayer & Müller-G. m. b. H. in Berlin:

Hansen, Th., d. Sonnenfinsternis.

Meyers Konv.-Lex. 6. A.

Ambros, Gesch. d. Musik.

Baumeister, Erziehungs- u. Unterrichtswesen.

Allgem. dtsc. Biographie.

Brehms Tierleben. 3., 4. A.

Eisler, philos. Wörterb. 3. Aufl.

Handwrtrb. d. Staatswiss. 3. Aufl.

Helmholtz Weltgesch.

Jean Pauls Werke.

Luegers Lexikon. 2. Aufl.

Muther, Gesch. d. Malerei.

Schnabel, Metallhüttenkunde.

Wedding, Eisenhüttenk. III. IV.

Sommer, Bilder aus Rudolstadt.

Ulsteins Weltgeschichte.

Fuchs, Sittengeschichte.

Schwebel, Hohenzollern. 1887.

Publikat, d. graph. Gesellschaft.

Wille, Alles über Waffen.

Faust, illustr. v. Kreling.

Salomon Maimon, Alles.

Mahan, Gesch. Englands.

Herders sämtl. Werke.

Blavatsky, Geheimlehre, — Isis.

Erhardt, westfäl. Regesten.

Ploss, das Weib.

Hölde, Mineralöle.

Reich, d. Übersinnlichen.

Weyl, Meth. d. organ. Chemie.

Künstler-Lexikon, v. Nagler u.

Singer.

Hirths Formenschatz.

Biblia polyglotta, ed. Walton.

W. Osterkamp in Sterkrade:

Hinrichs' Halbjahrs-Katalog von

1890—1906, m. Register.

— Fünfj.-Katal. v. 1890—1906.

Gropius'sche Buehh. in Berlin:

Jahrb. d. bild. Kunst, hrsg. v. W.

Pastor. Jahrg. 5 u. 8.

N. J. Gumperts Bokh., Göteborg:

Curtis' Botanical Magazine. Kplt.

Rein, radiotel. Praktikum.

Biscan, Formeln u. Tabellen.

Herold'sche Buehh. in Hamburg:

*Eisler, Wörterb. d. philosoph.

Begriffe. 3 Bde.

J. Stahl in Arnsberg (Westf.):

1 Meyers grosses Konvers.-Lexik.

Kplt. Neueste Aufl.

1 Brockhaus' gross. Konv.-Lexik.

Kplt. Neueste Aufl.

1 Herders Konv.-Lexikon. Kplt.

C. Strauss in Chemnitz:

*1 Zöllner, Gesch. v. Chemnitz.

Josef Habbel, Regensburg, Gutenbergstrasse 17:

Stadlers Heiligenlexikon. 5. Bd.

Menzel, Symbolik. 2 Bände.

Gams, Series Episcoporum O. S. B.

München.

Fel. Raueh in Innsbruck:

Ehrler, Kanzelreden. 5. Bd. Frbg.

Stolz, Predigten. 2. Bd. Freiburg.

Leben d. A. M. Taigi. Mit Vorw.

v. Scheeben. Aachen 1880.

Ed. Bote & G. Boek in Posen:

1 Bismarck, Erinnergn. Geb.

1 Braun, japan. Märchen. Leipzig.

1905.

1 Castiglione, Hofmann. Geb.

1 Foerster, staatswiss. Erziehg.

1 France, An., Oeuvres. Einzel.

1 Goethes Werke. Herzog Ernst. (Insel.) 16 Bde. Geb. Braunes Leder.

1 Hettner, Literaturgesch. d. 18. Jahrh. III, 1/3. Geb. Hbfz.

1 Hearn's Werke. Geb. Pergt.

1 Holz, Dafnis. Geb.

1 Hohenlohe-Schillingsfürst, Denkwürdigktn.

1 Langenscheidts griech. u. röm. Klassiker. Geb. Hbfz.

1 Michaelis, Giovanna.

1 Neitzel, Führer d. d. Oper. Geb.

1 Ramann, Fr. Liszt. Geb.

1 Rackham, Irvin Rip von Winkle.

— Shakespeare, Sommernachtstraum, — Sturm, — Wagner's Nibelungen-Ring.

Trewendt & Granier's Buchh. in Breslau:

Israel, Nierenkrankheiten.

Woermann, Kunstgeschichte.

Henne am Rhyn, Kulturgesch.

Pauly-Wissowa, Reallexikon der klass. Altertumswissenschaften.

Otto Harrassowitz in Leipzig:

Naville, text. rel. au mythe d'Horus.

Dümichen, Resultate d. n. Aegypten entsend. archäol. Exped.

1869.

Rieg, ägypt. Textilfunde. 1889.

Hafis, v. Rosenzweig-Schwannau.

Naumann, vom gold. Horn zum Euphrat.

Sachs-Villatte, deutsch-frz. Wrtrb.

Gr. A.

- Buehh, Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
 (U) Elektrochem. Ztschr. Bd. 4/5.
 (U) Chem. Berichte. Bd. 15, 23/4.
 (U) Arch. f. klin. Chir. Bd. 100/10.
 (U) Zentralbl. f. Chir. 1914—17.
 (U) Arb. a. d. hirnanat. Inst. H. 5—16.
 (U) Morph. Arbeiten. Bd. 1—5.
 (U) Arb. a. d. neurolog. Inst. Bd. 1/8. 10/14.
 (U) Archiv f. Anat. u. Entw. 1877—1917.
 (U) — f. Anat. u. Physiol. 1877—1917.
 (U) Zentralbl. f. norm. Anat. Bd. 4/9, 11/14.
 (U) Jahresber. d. Anat. u. Physiol. Bd. 1—22.
 (U) Ztschr. f. Morph. Bd. 1—22.
 (U) Int. Monatsschr. f. Anat. Kpl.
 (U) Arb. a. d. chem.-pharm. Inst. 1904—17.
 (U) Vhdgn. d. dtchn. path. Ges. Bd. 1—21.
 (U) Dtsche. Ztschr. f. Tiermed. Bd. 1—22 u. N. F. 1—16.
 (U) Zeitschr. f. klin. Med. Bd. 24, 32—51, 56—60, 69/75.
 (U) Frankf. Ztschr. f. Pathol. Bd. 1—12.
 (U) Ztschr. f. exp. Path. Bd. 1/11.
 (U) Mag. f. d. Lit. d. Ausl. Bd. 61—84.
 (U) Pantenius, Jugendjahre.
 (U) Petermanns Mitteilgn. Kplt. u. einz.
 (U) Mitteil. d. geogr. Ges. Hamburg 1873—1917.
 (U) Ztschr. f. wiss. Geogr. 1880—1891.
 (U) Verh. d. dtchn. Geogr.-Tag. 1882—1914.
 (U) Geogr. Abhandlgn. Bd. 1—10 u. N. F. 1—4.
 (U) Münch. geogr. Stud. H. 1/38.
 (U) Stammer, Lehre v. d. richt. Recht.
 (U) — Theor. d. Rechtswissenschaft.
Max Perl, Berlin, Leipzigerstr. 89:
 Doré, Bibel f. Israel.
 — do. f. Protest.
 — ras. Roland.
 — Rabelais, Gargantua.
Wolff & Holiorst Nf., Hannover:
 *Allg. Handb. d. Freimaurerei. 2 Bde. (Hesse.)
 *Kaysers Bücher-Lexikon. Kplt.
 *Lorenz, Catalogue de la libr. franç. Kplt.
 *Meyers, — Brockhaus' gr. K.-Lex.
 *Riesser, deutsche Grossbanken.
 *Ostwald, grosse Männer.
 Romane: Heer, — Herzog, — Stratz, — Sudermann, — Löns, — Boy-Ed, — Jul. Wolff.
Hugo Heller & Cie. in Wien I:
 *Nestroys Werke, hrsg. v. Chiavacci u. Ganghofer.
 Angebote direkt erbeten.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 Kunstbuch d. Düsseldorf. Malerschule. Lüderitz. Berl. 1835.
 Eckert u. Monten, d. dtische. Bundesheer. (1838—43.)
 Handz. berühmter Meister a. d. Weigelschen Kunstsammlg. Ig. 1854—61.
 Luther, von der Freiheit eines Christenmenschen. 1520.
 — an den christl. Adel dtschr. Nation. 1520.
 Flavius Josephus, Opera latina. Schüssler. (1470.)
 Künzel, über Bronzelegierungen. Dresden. 1875.
 Biblia latina. Bibl. integra. (1491.)
 Euclides, praeclarissimus liber elementorum. Venetiis 1482.
 Alexander de Ales, Summa univers. theol. Pars I et III. (1482.)
 Schultz, dtschs. Leben i. 14. u. 15. Jahrh.
 Münzenberger u. Beisser, Altäre Deutschlands. Frankfurt 1904.
- J. G. Schmitz'sche Buchh.**, Cöln:
 2 Oppenheimer, M. Frh. v., vom Mittelmeer z. Pers. Golf. 2 Bde. (1899.)
 1 Mühlau, Sie sind gewandert.
 1 Feldhaupt, Quellenkde. zur allg. Geschichte. Bd. 2 u. 4.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Aratos, ed. Maass. 1893.
 Jahrb. d. Ver. dtschr. Ing. 1—7.
 Clemen-Firmenich, westdt. Mal.
 Dabovich, nautisch-techn. Wtb.
 Dickens, David Copperfield. Insel.
 Droyßen, Verh. d. dt. Nationalverfassg. 1849.
 Frankel, mosaisch-talmud. Eherecht. 1860.
 Freud, Traumdeutung.
 — Psychoanalyse.
 Frommanns Klass.: Hobbes, — Kant, — Lotze.
 Goethes Faust, v. Loepfer.
 — Sprüche in Prosa, v. Loepfer.
 Graetz, Gesch. d. Juden. Bd. 2. 2. A.
 Hanemann, wirtschaftl. Verhältn. Südafrikas.
 Lütgendörff, Geigenbauer.
 Maurenbrecher, Staatsrecht.
 Monatsschr. d. ev.-luth. Kirche Preussens 1854.
 Oxyrrhynchus Papyri. Bd. 13.
 Pank, Matthäusevangel.
 Partsch, Mitteleuropa.
 Petroleum. Jahrg. 1—12.
 Popovici, rum. Frage in Siebenbürgen.
 Riehl, Wanderbuch. Bd. 4.
 Schmittner, Staatsrecht. 1865.
 Sievers, Afrika.
- Hch. Roemer** in Wiesbaden:
 Günther, der heilige Garten.
- L. Ph. Bros** in Worms:
 Leunis, Synopsis der 3 Naturreiche, von H. Ludwig.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:
 *Chants et chansons populaires de la France. M. Noten u. Randzeichn. u. Illustr. Paris 1843.
 *E. T. A. Hoffmann. 1. Ausg., m. Zeichn. v. Hosemann.
 *Böttger, Blumengeister, illustr. v. Grandville. Leipzig.
 *Kugler, Gesch. Friedr. d. Gross., ill. v. Menzel. Haag 1843.
 *Lafontaine, Contes et nouvelles en vers. M. Kupfern v. Fragnard. 2 Bde. Paris 1883.
 *Johannott, Goethe, die Leiden d. jungen Werther.
 *— die 4 Evangelien. 2 Bde.
 *— Lesage, le diable boiteux.
 *Gavarni, les 2 miroirs.
 *Muther, Gesch. d. Mal. d. 19. Jh.
 *Grandville, les métamorphoses du jour. Paris 1869.
 *— Swift, Gullivers Reisen.
 *— Scènes de la vie privée et publique des animaux. Paris 1842.
 *Lafontaine, Fabeln. Ill. v. Doré.
 *Parapilla et autres oeuvres libr., galantes et philosoph., de M. Bordes. Florenz 1788.
 *Chodowiecki, Clarissens Schicksale in 24 Kupferblättern.
 *Doré, Rabelais. 2 Bde.
 *— das verlorene Paradies, von Milton.
 *— Labédolière, le nouveau Paris. Histoire de ses 20 arrondissements.
 *— Taine, Voyage aux Pyrénées.
 *Thomson, James, the seasons. M. Portr., Vign. u. Kupferst. London 1793.
 *Johannott-Delavigne, Oeuvres compl. Théâtre messénienes. Poésies populaires et diverses œuvres posthumes. Paris 1855.
 *— Prévost, Histoire de Manon Lescaut.
 *Storm, Th., Sommergesch. u. Lieder. 1. Ausg.
- Hermann Behrendt** in Bonn:
 *Mahrenholz-B., Erziehgslehre.
 *Denkmalpflege. I—XII.
 *Velh. & Kl.'s Romanbibl. Bd. 5.
 *Moritz, Götterlehre.
 *Goltz, Reisebilder a. Schlesw.-H.
 *Wollny, Saat u. Pflege.
 *Tobien, Agrargesetzgebung.
 *Ministerialblatt f. Medizinal-Angelegenheiten 1912.
 *Kraus, Miniaturen. 1887.
 *Klingers dram. Jugendwerke.
 *Bogdanowitsch, Feldzug 1812.
 *Junghuhn, Battaländer. 1847.
- Emil Rath** in Hagen i/W.:
 Meister, die Grafschaft Mark. Kplt. Geb.
 Hesse-Wartegg, d. Wund. d. Welt. Geb.
 Luegers Lex. d. ges. Technik. Gb.
 Meyers kl. Konv.-Lex. Kplt. Geb.
- W. Junk** in Berlin W. 15:
 Irmischia. Kplt. u. einz. Tie.
 Kickx, Flore cryptog. Flandres.
 Persoon, Synops. fungorum.
 Schweinitz, Syn. fungorum.
 Garcke, Flora v. Deutschl. 1., 7., 9., 10., 20. Aufl.
 Gschwind, Hybridation d. Rosen.
 Wallace, Malayischer Archipel.
 Doflein, Ostasienfahrt.
 Ratzel, Erde u. Leben.
 Darwin, Variat. animals.
 Zittel, Handb. d. Palaeontologie.
 Hans Goltz U. Putze Nf., München: Fuchs, Sittengesch. Ergbd. 2 u. 3.
- Max Weg** in Leipzig, Königstr. 3:
 Philippson, Mittelmeerländer.
 Grouner, J. S. v., Geognosie. 1826.
 — Lithogr., — Kupferstiche, — Gemälde, — Reprodukt.
- Otto Thurm** in Dresden-A. 1:
 Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lex. Grosse Ausg. Neueste Aufl.
 König, Nahrungsmittelchemie.
 Schäfer Thomas, Vieharzneibuch.
 Shakespeare. Handy-Vol. 1. 3. 9.
 Verkehrs-Atlas v. Europa.
- Aug. Heinr. Puseh** in Potsdam:
 Angebote direkt erbeten.
- *Petersen**, Methoden u. Theorien z. Auflösung geom. Konstrukt.-Aufg. Dtsch. v. Fischer-Benzon.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
 Runze, ontol. Gottesbeweis.
 Kant, Schriften. Bd. X. Akad.-A.
 Wackernagel, dtschs. Kirchenlied.
 Nagler, Künstlerlexikon.
 Thalhofer, Hdb. d. kathol. Liturg.
 Überweg-Heinze, Gesch. d. Philos.
 Meyer, altgerm. Religionsgesch.
 Jackson, from Constantinople to the home of Omar Khayyam.
 Hafis, hrsg. v. Brockhaus.
 Chardin, voyages en Perse.
 Erman, ägypt. Glossar, — ägypt. Chrestomathie.
 Breasted-Ranke, Gesch. Ägyptens.
 Schäfer, griech. Quellenkunde.
 Schmalz, latein. Syntax.
 Bonner Jahrbücher. H. 1—11, 21—40 u. 69—100.
 Nesselmann, Wörterb. d. lit. Spr.
 Large, deutsch-lett. Lexikon.
 Schmidt, Lessing.
 Bülow, geh. Gesch., — rätselh. Menschen.
 Sombart, Sozialismus, — Bourgeois.
 Somary, Bankpolitik.
 Streitberg, urgerman. Grammatik.
 Thumb, Handb. d. Sanskrit.
 Eisler, Zweck.
 Sigwart, Logik.
 Wundt, Logik.
 Weil, Leben Muhammeds.
 Broesike, Lehrb. d. norm. Anat.
 Thackeray, Virginia, — Newcomes dtsch.
 Moltkes Schriften. Bd. 8.
- Karl Block** in Berlin:
 *Schlieffens Schriften. 2 Bde.

Friedrich Pustet in Regensburg:

*Weininger, Geschlecht u. Charakter. V.-A. Brosch. od. geb.

Schmidt'sche Buchh. in Bamberg:

1 Pohle, Dogmat. 3. Bd. Geb. Ant.

W. Wellnitz in Berlin:

*Schmoller, Volkswirtschaftslehre.

*Auerbach, illustr. Volksbücher.

*Lassalles Werke.

W. Schneider & Cie., St. Gallen:

Kainzbauer, die Art, Behandlg. u.

Wiederherstellg. der Öl-, Tem-

pera- u. Freskogemälde. Nste.

Aufl. Verl. Hartlieb., Wien, Gb.

Langlois & Co., Burgdorf (Schwz.):

Busch-Album.

Buschan, Sitten der Völker.

Weltall u. Menschheit.

Hedin, Reisewerke.

Brehms Tierleben.

Meyers gr. Konvers.-Lexikon.

Brockhaus' gr. Konv.-Lexikon.

Technika.

Cammermeyers Bogh., Kristiania:

*1 Blücher, Auskunftsbl. d. Chem.

*1 Benedikt, Anal. d. Fette u. Öle.

*1 Klimont, die neueren synthet.

Verfahren d. Fettindustrie.

Angebote direkt.

Dultz & Co. in München:

*Deutsche Ornithologie, von Borkhausen etc. 1800—41.

*Solms-Laubach, Corallineen-Algen v. Neapel.

*Flurl, Gebirge v. Bayern.

*Griendel, Micrographia. 1687.

*Goethe, Farbenlehre. Orig.-Ausg.

*Penck, Morphol. d. Erde.

*Ascherson-Graebner, Synopsis.

*Schlechtendal-Hallier, Flora. Kplt. u. Bd. 18 ap.

*Goebel, Grundz. d. Systematik. 1882.

*Agricola, de re metallica. 1556. Zahle hohen Preis!

*Weigel, Abbildg. d. Bergbeamten. 1721.

*Fichtel, Mineralgesch. v. Siebenbürgen.

*Taschenb. f. Mineral., v. Leonhardt. Jahrg. 1—8.

*Frisch, allerley Insekten.

*Alte naturwissenschaftl. Werke vor 1800 in allen Sprachen, bitte ständig anzubieten, jedes Angebot wird berücksichtigt.

Buchh. „Arbeiterwille“ in Graz: Krämer, Weltall u. Menschh. Geb. Hesse-Wartegg, Wund. d. W. Geb.

Ernst Frommann in Nürnberg:

*Langenscheidts Unterr.-Briefe: Englisch u. Französisch.

Blažek & Bergmann, Frankfurt, M.:

*Wörishöffer, kreuz u. quer durch Indien. Angebote direkt.

Cammermeyers Bogh., Kristiania:

*1 Jung, Alexand. Rossmann od.: Die Schule des Lebens. Lpzg. 1862. Angebote direkt.

Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französischestr. 46, I:
*Schattenrisse edler Teutscher. (Männer 3 Bde., Frauenzimmer 2 Bde.) Halle 1780—85.

Gimmerthalsche Buchh., Arnstadt: Werckmeister, 19. Jahrh. in Bildnissen. Vollst.

Gerold & Co. in Wien 1:
*Kellermann, Ingeborg. Leder.
*Funck-Brentano, Halsband der Königin.
Schiller, Weltgeschichte.
*Waegner, Hellas.
*Schanz, Kinderlust. 1/16.

Karl Blumrich, Bh., Wr.-Neustadt: Rostand, Cyrano, dtsh. v. Fulda. Landlexikon.
Hitschmann, Vademekum.
Mühlbach, Kaiser Josef II.
Wedekinds ges. Werke.
Naumann, Musikgeschichte.
Gogol, tote Seelen.
Schnitzlers Werke.
Hauptmanns Werke.
Keller, Gottfried, Werke.
Marlitt, — Heimburg, — Werner, — Ohnet, Romane. Kplt. u. e.
Baumbach, Truggold. Pracht ausg.
Stinde, Buchholz. I.
Meysenbug, Memoiren.
Muther. Alles (auch Göschen, Kunst usw.).

Ernst Ackermann in Konstanz:
Sämtl. oder einz. Jahrgänge von: Monatsschrift f. Gynäkologie.
Archiv f. Gynäkologie.
Zeitschrift f. Gynäkologie.
Centralblatt f. Gynäkologie.
Frommels Jahresberichte.

Dürrsehe Buchh., Leipzig, Querstr. 14:
Heer, Laubgewind. Geb.
Wichert, Heinr. v. Plauen. Geb.
Sudermann, der Katzensteg. Geb.
— Frau Sorge. Geb.

Konrad Wittwer in Stuttgart:
*Gregorovius, Gesch. d. St. Rom.
*Kittler-Petersen, allgem. Elektrotechnik. I.
*Vizetelli, Zola-Biographie.
*Keller, Gottfr., nachgelass. Schr.
*Gaucher, Handb. d. Obstbaues.
— Obstkultur.

*Ratzel, Erde u. Leben.

*Kindler v. Knobloch, oberbad. Geschlechterbuch. I.

*Hartmann, J., Denkwürdigk. d. Reichsstadt Weil d. Stadt.

*Gobineau, Menschenrassen.

*Eble, Zeifbestimmungswerk.
*Shakespeare, v. Gundolf. Bd. 4. 5, 6, 8, 10. Geb.

*Werkzeugmaschine 1915 u. 1916. (Kräyn.)

*Weitbrecht, Schwabagschichta.

*Schwabenland. Halbmonatsschr. 1897—99.

*Jäger, schwäb. Liederchron.

Gosch' Buchh. in Dresden-N.: Fürst, Wunder um uns.
Doflein, Ostasienfahrt.
Wuttke, sächs. Volkskunde.
Holde, Kohlenwasserstofföle.

Tausch & Grosse in Halle a. S.:

*Baer, C. H., farbige Raumkunst. 1. Band.
*Scheffel, Waldeinsamkeit, mit 12 grossen Radiergn. von Marak.

Ed. Bote & G. Bock in Posen:

*1 Adressbuch f. d. Holzhandel. Letzte Ausg.

*1 Baumgartner, Geschichte d. Weltlit.

*1 Ewers, Zauberlehring.

*1 Fontanes sämtl. Werke. 10 Bde. Geb. Hlbfrz.

*1 Grabowski, Pol. Todeskampf.

*1 Keller, grüne Heinrich. Geb. schwarz.

*1 — sieben Legenden. Geb. schwarz.

*1 — Sinngedicht. Geb. schwarz.

*1 Philippovich, polit. Oek. II 1/2.

*1 Rosegger, Erdsegen. Geb.

*1 Schneider-Dahlheim, Usancen an d. Berliner Börse.

*1 Schuré, grossen Eingeweihten.

*1 Sienkiewicz, Sintflut. (Janke.) Brosch.

*1 Stevenson, Velasquez.

C. v. Lama's Nachf. in München:

Arnim, Bettina, die Günderode.

— dies Buch geh. d. König.

Steub, das bayr. Hochland.

Vilmar, Literaturgeschichte.

Döllinger, Briefe u. Erklär.

Schlosser, die Kirche in ihr. Lied.

Meyenberg, Ergänz.-Werk.

Schmitt, Manna sacerd.

Gaduel, Leben Holzhausers.

Veith, das Vaterunser.

Zahn, Galaterbrief.

Harnack, Lukas d. Arzt.

Felten, Apostelgeschichte.

Le Maistre, Alles. (Französisch.)

Bonald, Malebranche.

Sattler, Litaneienkranz.

Wirth, Evang. d. Johannis.

Kleuker, Joh., Petr. u. Paulus.

Bertsche, zur Philos. d. Evang.

Cornaert, Concordanz.

Forsteneicher, Naturbilder.

Gertrud d. H., Gesandter d. L.

F. C. Werth Söhne, Warburg, W.:

*1 Wasmann, Instinkt u. Intelligenz im Tierreich.

*— vergl. Studien üb. d. Seelenleb. d. Ameis. u. d. höh. Tiere.

*1 — die mod. Biologie u. d. Entwicklungstheorie.

*1 — Kampf um d. Entwicklungsproblem.

Angebote direkt.

Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:

Geyer, Land- u. Süßwassermolusken. 2. A.

Hager-Mez, Mikroskop. 1908.

Hagkraft, Rassenverbesserung. 1895.

Mayer, Mikroskopie. 1914.

Léon Saunier's Buchh. in Stettin: Stier-Somlo, Sammlg. von preuss. Gesetzen staats- u. verwaltungsrecht. Inhalts. (München, Beck.)

H. L. Schlapp in Darmstadt:

*Friedrich, J. K., die Bestrafung der Motive u. die Motive d. Bestrafung.

*Lyncker, hess. Sagen.

*Dahl, hist.-topogr. Beschreibg. v. Gernsheim.

*Ztschr. f. Politik. Bd. 1—3. 5—10.

*Schröder, Glaube u. Aberglaube.

*Ziolecki, Alexandre d. Pont Roman.

M. Aret in Warschau:

*Essenwein, mittelalterl. Kunstdenkmäler d. Stadt Krakau. (Leipzig 1869.) Angebote direkt.

Jos. Zander in Düren:

*Ewers, Indien u. ich.

*Pierson, preuss. Geschichte.

*Prutz, preuss. Geschichte.

A. Schaplers Bh., Deutsch Krone: Penzoldt u. Stintzing, Handb. d. ges. Therapie. 5. Aufl. Langenscheidts Unt.-Br.: Engl.

Johannes Kriebel Nf., Hamburg: Hippel, Kreuz- u. Querzüge d. Ritters A—Z. Geb.

*Conradi, Adam Mensch. Geb.

*— Phrasen. Geb.

Heinrich Hugendubel, München: Wille, Offenbargn. d. Wacholderb. Frankl, zu Lenaus Biogr.

— Lenau u. Soph. Löwenthal. (1891.)

Lenau, Frühlingsalmanach 1835.

Schurz, Lenaus Leben.

Kleinpaul, Mittelalter.

Schmidt, Kamasutram.

Stael, de l'Allemagne.

Schmarsow, Masaccio.

Bode, italien. Plastik.

Davidsohn, Gesch. v. Florens.

Ross, die Colonna.

Daru, Republik Venedig.

Settegast, ill. Hdb. d. Gartenbaus.

Hillebrand, Briefe e

Hugo Streisand in Berlin W. 50: Musenalmanach, v. Schiller, 1796 —1800. Otto. E. Trauerspiel. 1775. Palmblätter, Erles. morgenländ. Parodie auf Claudius Medon. Meier-Gräfe, mod. Kunst. Goethes Faust. 1787, 90, 1808, 33, — Iphigenie. 1787, — Bürger- general, — Puppenspiel, — Stella, — Höhen d. Welt, — Beitr. a. Optik, — Naturwiss., — Geschwister, — Briefe e. Pastors, — Götter, Helden, — röm. Carneval u. and. ält. Ausg. bis 1830. Golaw. Alles bis 1702. Grimms Märchen. 1812—15. Hasak, Gesch. d. Bildhauerkunst. Die bis 1550 ersch. Ausgaben von Niklas v. Wyl, — Geiler v. Kaisersperg, — Albrecht v. Eyb, — Erasmus v. Rotterdam, — Huss, — Aventinus (Thurmair). — Reuchlin, — Wimpeling, — Peter Luder, — Conr. Celtis, — Pirkheimer, — Peutinger, — Pfefferkorn, — Seuse, — Tauer, — Murner, — Rebhun, — H. Sachs. Heine, Buch d. Lieder. 1827. D. Jahreszeiten. Zeitschr. Schiller, d. Horen. 1795—97. A. e. Bde. u. Hefte. Musaeus, Freund Hein. D. Wage. Zeitschr. 1818—21. Die Zeit 1841—42. Brentanos ges. Werke. F. M. Klinger. Alles bis 1780. Schauspiele, Neue, f. Münchner Theater 1778—85. A. e. Andersens Märchen. Ausg. 1840 —1850. Peter Leberecht. Alles. Einsiedlerzeitung 1806—09. Hekate. Zeitschr. Ca. 1820—80. Schauspiele f. dische. Theater. 1780 u. folg. Memnon. Zeitschrift. Kaempfer, Japan. Volksmärch. d. Deutsch. 1782—86. (Schmid, Chr.) engl. Theater. Wagner, H. L., alle Dramen. Storm, Hausbuch dtschr. Dichter. Schlegel, sämtl. Werke. Liederbuch dreier Freunde. Alles v. Baudelaire, — Flaubert, — Mallarmé, — Verlaine, — Maupassant, mögl. in Gesamt- ausgaben. Meister Eckehart. Alt. A. Agrippa v. Nettesheim. Alt. A. Greenaways Kinderbücher. D. Lalenbuch. Illustr. Ausg. Immermann, Münchhausen. 1838. Kleist. Alles bis 1830. Lessing, Minna. 1767, — Laokoon. 1766. — Nathan. 1779. Novalis. Alles bis 1805. Dische. Mystiker, v. Pfeiffer.	Hugo Streisand in Berlin W. 50: ferner: Sacher-Masoch, Vermächtn. Kains, — Liebe. Copernicus de revolutionib. 1566. Olaus Magnus, Historia. 1555. Tabernaemontanus. Alle Kräuter- bücher. Fuchs. Alle Kräuterbücher. Le Sage, Gil Blas. 1804—09. Ältere Gesamtausgaben v. Bren- tano, — F. M. Klinger, — Arnim, — Kleist, — Novalis, — Andersen, — Immermann, — Bürger, — Goethe, — Schiller, — Lessing. Preuss & Jünger in Breslau I: *Tetens, Reis. in d. Marschlande. Lpzg. 1788. *Stratz, Rassenschönheit. *Bauer, Untersuchg. an Oelschal- tern. Teil I. *Michael, Führer f. Pilzfreunde. Gr. Ausg. *Musäus, Volksmärchen d. Deut- schen, illustr. v. Richter. *Schiemann, Russland, Polen u. Livland. 1/2. *Horn, die Spinnstube. *Steffensche Volkskalender von 1848 an. Auch einzeln. *Brehms Tierleben. 2. od. 3. Aufl. *Helmols Weltgeschichte. *Weiss, Chronik v. Breslau. *Grünhagen, Gesch. Schlesiens. *Frech-Kampers, Schlesien. *Kants ges. Werke. *Nietzsches ges. Werke. *Partsch, Schlesien. *Friedjung, Kampf um d. Vorh. *Kunstwart. Jg. 1. 2. 5—8. *Chwolson, Lehrb. d. Physik. II. *Chroniken schlesischer Städte. H. G. Wallmann in Leipzig: 1 Günther, der heilige Garten. Ein Hausbuch relig. Lyrik. Geb. Schmorl & von Seefeld Nachf. in Hannover: 1 Ibsens Werke. 1 Shakespeares Werke. Mögl. gute Einbände. G. Szelinski & Co. in Wien I: Onckens Weltgesch. Kplt. Geb. Wurzbach, biogr. Lexikon. Geb. Jessen, Haus-Galerie. Kneipp, Wasserkur. Geb. Goethes Faust, v. Witkowski. 2 B. Schiff, stenogr. Wörterbuch. Guglia, Führer v. Wien. Oesterr. Gesetzeskde. 4 Bde. Geb. Spamers ill. Weltgeschichte. Handwörterb. d. Staatswissensch. 2. A. 8 Bde. Sarre-Herzfeld, iran. Felsreliefs. Herzl, Altneuland. Pilati, Etiquette-Plaudereien. Marriot, Seine Gottheit. Geb. Jerusalem, Einl. in d. Philos. Wundt, Einl. in d. Philos. Janežič, sloven.-dischs. Wörterb.	van Stockum's Antiquariat, Haag (Holland): Paul, Prinzipien d. Sprachgesch. 4. A. Delbrück, Grundfragen d. Sprach- forschung. Letzte A. v. Siebold, Denkwürdigk. a. d. Leben v. Ph. Fr. v. Siebold. 1896. Volkert, zwisch. Dichtg. u. Philos. Andree, ethnogr. Parallelen. Handbücher z. Volkskunde. Devrient, Familienforschung. Lange, Gartengestaltung. d. Neuzeit. Fischers Werke. Bd. 3: Leibniz. Lipperheide, Katalog: Kostümwis- senschaft, Abt. Bücher. Arthur Schwaedt in Wiesbaden: Gebhardt, Handb. d. dt. Gesch. C. Schmidt's Buehh. in Döbeln: *Federer, Berge u. Menschen. Gb. Gut erhalten. Hugo Heller & Cie. in Wien I: 1 Swedenborg, Himmel u. von d. Hölle. 1 — Arcana coelestia. (Deutsch.) (18 Bde. erschienen.) J. A. Mayer'sche Buchh., Aachen: *Boehmer, techn. Geschichte der Pflanzen. Merfach. *Heftner, Technol. d. Fette u. Öle. I oder I—III. E. Kantorowicz in Berlin W. 9: *Basedow - Chodowiecki, Bilder- atlas z. Elementarwerk. Kplt. u. unkpl. *Meyers gr. K.-Lex. 5. u. 6. Aufl. *Meyer, Literaturgesch. *Schlenther, Theater. *Gurlitt, Gesch. d. dt. Kunst. Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München: *Missale Argentinense. Hagenow 1520. Auch unkpl. *Denkmale des Mittelalters. St. Gallener aldit. Spruchschätze. Hrsg. v. Hattendorf. 3 Bde. 1824 —1844. *Müllenhoff u. Scherer, Denkmäler deutscher Poesie u. Prosa. 3. Ausz. 2 Bde. 1892. *Frhr. v. Bötticher, Malerwerke d. 19. Jahrh. 2 Bde. (1895—98.) *Kissling, Handb. d. Tabakskde., d. -Baues u. d. -Fabr. Bremen. *Daellmann, das Kurfürstentum Hessen-Cassel. Darmst. 1843. Mit 120 Stahlstichen v. Poppel. Robert Friese's Buehh., Chemnitz: *1 Hölderlins sämtl. Werke. Hist. krit. Ausg. *1 Hoffmann, Leiden. *1 Holtei, Farben, Sterne, Blum. *1 Holz, Dafnis. (Lyr. Portr.) *1 Strobl, Eleagabal Kuperus. *1 Wildenbruch, das Hexenlied. (Joh. Holtz.) *1 Goncourt, Edmond et Jules de, Portraits intimes du 18 s. Direkte Angebote haben Erfolg.	Ph. Krüll in Landshut i. B.: 1 Gumbel, Geologie v. Bayern. Eiseneschmidt in Berlin: 1 Theatrum Europaeum. 1 Römisches Kriegswesen z. Zeit Caesars. 1908. 1 Hoffmann, Heer des blauen Kön- igs. 1910. 1 Jähns, Gesch. d. Kriegswissen- schaften. 1890. 1 Knötel, Handb. d. Uniformen- Kunde. 1896. 1 Malinowsky u. Bonin, brandenb.- preuss. Artillerie. 1840. 1 Ottenfeld, österr. Armee 1700— 1867. 1 Kiepert, Karte der Balkanländer mit den neuen Grenzen. 1 Kantschoff, ethnograph. Karte der Balkanländer. 1 Ami Boué, do. do. (1847.) G. D. Baedeker in Essen: 1 Schöler, Eisenkonstruktion des Hochbaues. Georg C. Steinicke in Augsburg: Fugger-Literatur. Stiche u. Drucke z. Fuggergesch. Alois Reichmann in Wien IV: Wachler, Handbuch d. Geschichte d. Literatur. A. Lantos in Budapest, Mehemed szultán-út 3: *Hagedorn, Lettres à un amateur. Eschen & Fasting, Oldenburg, Gr.: Schmidt, die Schausp. Calderons. Spengler, Pilgerstab. Justus Naumann's Bh., Dresden: 1 Lorenz, Konfirmandenunt. Geb. 1 Siedel, Leitfaden f. d. Religions- unterricht in d. Fortbildungsschule. Geb. Weyers-Kaatzer in Aachen: Elster, E., Prinzipien d. Literat. wiss. (Halle a/S.) Bd. 1. Geb. Lehmann, deutsche Poetik. Geb. Herm. Woite in Berlin: 1 Meyers Konv.-Lexikon. 24 Bde. Letzte Aufl. Max Volkening in Minden i. W.: Freytag, die Ahnen. Vollständig. Mercks Warenlexikon. Speidel & Wurzel in Zürich: Fränkel, Arzneimittelsynthese. Realenzyklop. d. ges. Pharmazie. Schmidt, Ernst, Lehrb. d. pharm. Chemie. Tschirch, Handb. d. Pharmakogn. Handb. f. d. Eisenbetonbau. Bd. 5. Flüssigkeitsbehälter. Betonkalender. Grasset, Physiopathologie. Hermann, Henriette Jacoby. Bender, Staatsrecht. I. Port-Euler, Peifahne. J. Kauffmann in Frankfurt a. M.: *Kussmaul, Erinnergn. eines alt. Arztes. Mögl. Halbfanz. *Onckens allgem. Gesch. Gut erh. Angebote direkt.
---	---	---	--

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
Dtschs. Museum, hg. v. Schlegel.
Athenaeum, hrsg. v. Schlegel.
Wünschelrute. Zeitschrift.
Kleist, Erzählgn. bis 1820.
Klettenberg, Bekenntn. e. Seele.
Laune d. Verliebten. 176..
Leiden e. Theaterdirektors.
Lessing, Dämon, — Beweis d.
Geistes, — Märchen v. 1000 Dukaten, — Sinngedichte, 1771, —
Test. Johannis, — d. Schatz, —
alte Jungfer, — Vademecum I.
Pastor Lange u. and. früh. A.
v. L.
Lenz, Hofmeister. 1774 u. and.
Lieder d. Liebe. 1778.
Die Kindesmörderin, bis 1780.
D. Reue nach d. Tat.
Rhein. Most, — erster Herbst.
Satir. u. humor. Zeitschriften 1750
—1850.
Montesquieu, Tempel zu Gnidus
bis 1780.
Scheffel, Lieder a. d. Engern.
Von Mylius hrsg. Zeitschriften: D.
Freygeist, — Naturforscher, —
Ermuntergn. d. Gemüts u. and.
Dehmel, aber d. Liebe, — Erlösungen, — Weib u. Welt u. and.
Mercier, Schubkarren d. Essig-händlers. Alt. dtsche. Ausg.
Iris. Zeitschr. v. Jacobi. 1774.
Leben u. Tod Silligs. 1776.
Literatur- u. Theaterzeitg. 1780.
Lorenz Konau. Schausp. 1776.
Märchen- u. Zaubergesch. I.
Marie v. Waldburg. Drama. 1776.
Masuren. Trauerspiel. 1775.
Minona od. d. Angelsachsen. 1785.
Arria, D. neue.
Art, V. dtschr., u. Kunst.
D. Höllenrichter.
Scheffel. Alles bis 1863.
Schiffer, D. erste. 1762.
Schiller, Thalia. Kplt. u. e., —
Fiesko 1783, — Räuber. 1781.
— Kabale. 1784, — Huldigung.
1805, — Gedichte. 1800—03, —
Tell. 1805, — tier. Natur d.
Mensch. u. and. frühe A. v. Sch.
Schlafrunk, Der. 1785, 87.
Schwestern, D. barmherzigen.
Sigwart 1776.
Stifter. Alles bis 1852.
Tieck, poet. Journal. 1800.
Vision a. d. Schlachtfeld.
Volkslieder 1778, 79, 80.
Isidorus, auch Isidorus Orientalis.
Alle Romane. Ulm 1815.
Racine, Iphigénie. 1807.
Schellenberg, Freund Heins Erscheinung.
Sturm, d. eiserne Maske.
Wien, Rundschau 1897-1904. A. e.
Kunstnovellen. 1835.
D. Soldaten. Ca. 1780.
Färber, 7 Weiber d. Blaubart.
D. Engländer. Drama. 1777.
La Roche, alle Romane, Reisen.
Weib, D. leidende. Ca. 1780.

Hugo Streisand in Berlin W. 50
ferner:
Loeben. Alle Romane.
Gesänge d. Freimaurer. 1813.
Arkadien. E. Schäferroman.
Stendhal. Alle Romane, franz. u.
dtsch. bis 1850.
Des Knaben Wunderhorn. Alt.
Ausz. bis 1820.
Rétif de la Bretonne. Alle Ro-
mane (sow. nicht verb.) franz.
u. dtsch. bis 1830.
Zindel, d. Eislauf.
D. Hofmeister. Komödie. 1774.
Lessing, Hamb. Dramat. 1767-68.
Studentenstammbücher.
Buch d. Natur. 1478.
Swift, Gulliver. Ältere illustr.
Ausz. in allen Spr.
Bonaventura, Nachtwachen.
Goethes Schriften. Alle Gesamt-
u. Einzelausg. bis 1810.
Chants et chansons. 3 vols. Av.
grav. Ca. 1840.
Scheffner, Gedichte, — Natürliche-
keiten u. and.
Journal de Rome. Ca. 1800.
Sotzmann, amerik. Atlas.
Germania. Auswanderungschr.
Burckhardt, Renaissance.
Panizzas Dramen, sow. n. verb.
Eisenbahnverordnungsbl. 1877-83.
D. Philister vor d. Geschichte.
Rothkehlchen Liebseelchens Er-
mordung.
D. Wage, — Zeitung f. Einsiedler,
— Zeitschwingen u. ähnl. Zeit-
schriften. Ca. 1790—1830.
Bibliographie de l'amour.
Soph. Brentano. Alle Romane u.
and.
Theater, Hamburg. Ca. 1800.
Homer, Odyssee. Dtsch. 1781.
Megendorf, Buch d. Natur. Ca.
1475.
Sophocles, übers. v. Hölderlin.
Wolf, Lais, Sequenzen, Leiche.
Arnims Werke. Bd. 4. 21. 22.
Maria. Alle Romane.
Memoiren e. Touristen. 3 Bde.
Mercier, a. Goethes Tagebuch.
Musäus, Märch. 1782—86, 1842, 47.
Robert Fries's Buchh., Chemnitz:
*1 Avenarius, deutsche Lyrik der
Gegenw.
*1 Gesellschaft. Halbmonatsschr.
f. soziale Literatur.
*1 Bierbaum, d. schöne Mädchen
v. Pao.
*1 — gesammelte Werke. Bd. 1.
(Gedichte.)
*1 Badmer, Anklagg. d. verderbt.
Geschmacks.
*1 Droste-Hülshoff ~~alte~~ Gaben.
*1 George, der siebente Ring.
*1 Grabbes sämtl. Werke, m.
Textkritik.
*1 Heyse, dramat. Dichtg. 3 Bde.
Direkte Angebote haben Erfolg.
Jacob Erben in Koblenz:
Justizminist.-Blatt 1914, 1915.

Oswald Weigel, Leipzig, Königstr.:
Eisermann, Getreide. 1896.
Wittmack, Klee- u. Grassam. 1896.
Burckhardt, Unkrautsam. d. Klee.
1900.
Spuler, Kleinschmetterlinge. 1913.
Ross, Pflanzengallen. 1911.
Kieffer u. E., Gallwespe. 1914.
Reitter, Bestimm.-Tab. d. europ.
Coleopteren.
Opitz, acht Bücher dt. Poematum.
1625.
Boissier, Voyage bot. d'Espagne.
1837.
Goethe, Weim. Sophien-Ausg. Tl.
II: Naturwiss. Schriften. IV:
Briefwechs. Ausg. kl. Formats.
Sven Hedin. Alle Veröffentl.
Vogt u. Koch, Gesch. d. dt. Liter.
Lief.-Ausg., auch einz. Lign.
Briefw. zw. Ed. u. Therese
Devrient.
van Heurck, Synopsis des diatomées. Ev. unvollst., auch Taf.-
Erkl. einz.
*Fries, Icones sel. fungor. 2 vol.
*— Sveriges svampar. 1860.
*Vehse, Gesch. d. österr. Hofes.
Bd. 6.
*Weiss, Kostümkunde.
*Fischel, die Mode. Moden u. Men-
schen im 18. Jahrh. 1909.
Wilh. u. Carol. Humboldt, Briefe.
Vollst. u. einzelne Bände.
*Kolle u. Hetsch, experiment.
Bakteriologie.
Pelikan, Skopzentum in Russl.
1876.
Gomperz, griech. Denker. Bd. 2, 3.
Burckhardt, Kult. d. Renaiss. Alt.
Ausz.
Frimmel, Gemäldekunde. 1894.
Führer durch zool. Gärten, —
Menag.-Verz., — Mus.-Kat., —
Verz. zool. Privatsamml.
*Meyer, Konr. Ferd., Werke. L.,
Haessel.
Krause, in d. Wildn. Brasil. 1911.
K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
*Raphael, von Monet bis Picasso.
*Fischer-D., Frau als Hausärztl.
*Diezel, Erfahr. auf d. Geb. d.
Niederjagd.
*Gesundbrunnen-Kalender 1908—
1910, 14.
*Günther, Heilige.
*Meier-Gräfe, Cézanne.
*Schubin, Maximum. (Engelh.)
*Anthropophyta. Bd. 1.
*Biographie, Allg. dtsche.
*Muther, Gesch. d. engl. Malerei.
*— Gesch. d. Mal. im 19. Jahrh.
*Lespinasse, Liebesbriefe. Lux..
Ausgabe.
*Voltaire, Candide. Luxusausg.
*Oskar Wilde. Alles in Lux.-Ausg.
*Niebergall, Datterich. Luxusausg.
*Riesser, die dtschn. Grossbanken.
*Manskopf, Böcklins relig. Kunst.
*Gjellerup, Weib des Vollendeten.
*Keller, G., Werke. Halbfanz.

Franz Deuticke in Wien I:
Saubere Ex. u. womögl. gebdn.
Anatom. Anzeiger. Bd. 1—50 m.
Erg.-Bdn.
Archiv f. mikroskop. Anat. Bd.
1—90 mit Suppl. u. Reg.
Archiv f. Protistenkunde. Bd. 1
—38 m. Suppl. u. Reg.
Archiv f. Rassen- u. Gesellsch.-
Biol. Bd. 1—14.
Biolog. Zentralbl. Bd. 1—37.
Ergebnisse u. Fortschr. d. Zool.
Bd. 1—4.
Ergebn. d. Anat. u. Entwicklungs-
gesch. Bd. 1—22.
Fortschritte der naturw. Forschg.
Bd. 1—10.
Die Naturwissenschaften. Bd. 1/5.
Zool. Anzeiger. Bd. 1—49 m. Reg.
Bibliographia zool. Bd. 1—22.
Zoolog. Jahresber. 1—34.
Zeitschr. f. indukt. Abst.- u. Ver-
erbungslehre. Bd. 1—16.
Zoologica. Heft 1—69.
Mitt. der Zool. Station Neapel. Bd.
1—22.
Fauna u. Flora des Golfs von
Neapel. Bd. 1—34.
Zool. Annalen. Bd. 1—5.
Zentralbl. f. Zool., allg. u. exper.
Biologie. Alles.
Ergebnisse der Valdivia-Expedit.
1899—1917.
Archives de zool. expérimentale
et générale. S. I. II III 1—8.
Bronns Klassen u. Ordnungen:
Wirbeltiere. (Bd. 6).
Archives de biologie. Alles.
Quarterly journal of microscopic
science. Alles.
Journal of exper. zoology. Alles.
Bibliotheca zool. Alles.
Archiv f. Entwicklungsmechanik.
Bd. 1—26.
Archiv f. Zellforschung. Bd. 1—6.
La cellule. Bd. 1—25.
Zool. Jahrbücher. Alles.
Schrobsdorff'sche Hofb., Düsseldorf:
Ullsteins Weltgesch. Bd. 6. Weiss.
Heinr. Sehrag in Nürnberg:
*Dehio, Kunstdenkmal. Süddtsch.
— do. Norddeutschland.
*Schlömilch, Hdb. d. Mathematik.
*Dessauer, Verstiegen.
*Reliquien v. Albr. Dürer, hrsg.
v. Kampe.
*Buch d. Erfindungen. Mehrbdg.
(Spamer.)
*Weltgesch. Mehrbändig. Kplt.
Eugen Francks Buchh., Oppeln:
*Kühner-Blass, ausf. Gramm. d.
griech. Spr. II.
*Blass, attische Beredsamkt. I/II.
Meyer, C. F., Novellen. I.
Pütz, Grundriss f. Oberkl. I. 15.,
16. od. 17. Aufl.
Franz Ohme in Leipzig:
1 Insel-Almanach. 26. Jg. (1912.)
Paul Gottschalk in Berlin:
Haase, Friedr., Autographen.

Ferd. Wyss in Bern:

Holtzmann, indische Sagen.

M. Plass in Bonn a. Rh.:

*Merianbde. u. -Ansichten,

*Kupferstichliteratur (Nagler etc.).

*Deutsche Kleinmeister. (Am 1. eine Sammlg.)

*Ridinger. Grössere u. kl. Serien u. gute Einzelblätter, bes. gr. Reitschule kpt.

*Ostade, Hollar, Rembrandt etc.

Josef Habbel, Regensburg, Gutenbergstr. 17:

Heiligenlegenden u. auch Einzeldarstellgn. aus alter und neuer Zeit von Heiligenleben.

Kleine Heiligenbildchen.

Müller, Martyrologium.

Curt Kabitzsch in Würzburg, Rotendorferstr. 4:

*Reuter, Fritz, stl. Wke. Bd. 1. 6. 11. 13. Geb. in Origbd. d. Verl.

Aug. Lauterborn in Ludwigshafen a. Rh.:

Gesundheitsingenieur 1910/17. Gb.

L. A. Kittler in Leipzig:

Klavierauszüge zu Johann Strauss, — Millöcker, — Suppé u. Offenbach.

Büttmann & Gerriets in Oldenburg i/Gr.:

*Freytag, die Ahnen. Bd. 1—3. Nur gut erhalten.

Chr. Herm. Tauchnitz in Leipzig, Karlstr. 26:

*Fried, Grundlagen des revolut. Patriotismus.

*Fried, Deutschld. u. Frankreich. (1905.)

Verlagsanstalt Tyrolia, G. m. b. H. in Wien I, Schulerstrasse 1:

Keiter, kathol. Literatur-Kalend. Neueste Ausgabe.

Alb. Fürst Nf. C. Uhrig, Krefeld:

*Hefter, Technol. d. Oele u. Fette.

*Meyers Konv.-Lex. Gr. Ausg. Neueste Aufl.

*do. Kl. Ausg. Neueste Aufl. Brockhaus' Konv.-Lex. Gr. Ausg. Neueste Aufl.

*Herders Konv.-Lexik. Nste. Aufl. Brehms Tierleben. 3. Aufl.

Angeb. gefl. direkt erbeten.

A. Freysehmidt in Cassel:

*Arnold, Gleichstrommasch. 2 B.

Wilhelm Opetz in Leipzig:

Lucka, Paul, die Gottesleugner.

— Heimatlos.

— nur noch einmal.

Ring, Max, aus verlor. Geschlecht. König, Ewald August, beliebige Romane, mit Ausnahme v. Kriminalromanen.

Lewald, Fanny, belieb. Romane.

Verlagsanstalt Benziger & Co.

A.-G. in Köln:

Alte u. Neue Welt. Alle Jahrgänge.

Brosch. u. gebunden.

Bangel & Schmitt in Heidelberg:

*Schellings Werke.

*Bellermann, Kontrapunkt.

*Haenel-Tscharmann, Wohnhaus.

*Beardsley, early a. later work.

H. Martin in Wien:

Fuchs, Sittengesch. Bd. 2.

Zurückverlangte Neugkeiten

Umgehend zurückverbeten alle remissionsberechtigten Gemälde von

Otto Baumgarten, Das Echo der alddeutschen Bewegung in Amerika (Tag des Deutschen Heft 1), da sich neue Auflage in Vorbereitung befindet, und von

Ludwig Rieß, Der Stufengang des deutsch-englischen Gegensexes (Tag des Deutschen Heft 5), da es mir an Gemälden zur Erledigung von Bestellungen fehlt.

Nach dem 15. Dezember 1918 bedoute ich Rücknahme verwirren zu müssen.

Rücksendungen nur an Herrn F. Boltzmar, Kommissionsgeschäft, Leipzig, richten!

Berlin W. 15, 11. Sept. 1918.

Hans Robert Engelmann.

Zurückzusenden sind alle rücksendungsberechtigten Stücke von

Hegi-Dunzinger,
Alpenflora

3., verbesserte Auflage
M. 5 — ord., 3.75 no.

Da unsere Vorräte stark gesunken sind, bitten wir um umgehende Rücksendung. Nach dem 1. Januar 1919 nehmen wir nichts mehr zurück!

München, 21. September 1918.

J. F. Lehmanns Verlag.

Stellenangebote

Zur Führung der Buchhändlertanten suchen wir eine in diesen Arbeiten bewanderte jüngere Kraft, Herrn oder Dame, zu baldigstem Eintritt zu engagieren. Angebote mit Beugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbitten wir direkt.

Buchb. Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig, Schloßstraße 7/9.

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen

Buchhändler,

der in allen Verlagsarbeiten und dem Verkehr mit Kommissionären, Sortimenten u. direkten Bestellern bestehend weiß, sich nebenher auch die üblichen Kontorarbeiten in einer Druckerei zu kümmern hat.

Wiedemannsche Druckerei A.-G. Verlag

Saalfeld i/Thür.

Junger Buchhändler,

der eine Buchhandlung in industrieller Großstadt selbständig einrichten und leiten kann,

gesucht

von großem Verlage. Aussöhnlich. Bewerbungen mit Bild, Lebenslauf u. Gehaltsansprüchen unter Nr. 1784 a. d. Geschäftsst. d. B.-B.

Durch Einberufung zum Militär suchen wir erneut für unseren Verlag einen zuverlässigen, tüchtigen kathol. Gehilfen (ev. Gehilfin), der anständiges, gennues Arbeit geübt ist und auf dauernde Stellung Wert legt. Auch jüngerer Gehilfe wird gern berücksichtigt.

Eintritt bald, ev. 1. Oktober.

Alphonse-Buchhandl., Münster i. W.

Bibliothekarin.

Zur Neuordnung und Leitung der städtischen Bücherei bewährte Kraft, möglichst mit akademischer Bildung, zum baldigen Eintritt gesucht.

Magistrat Dessau.

Zu baldigem Eintritt suche ich einen

Gehilfen od. Gehilfin.

Angebote mit Beugnisabschr. u. Gehaltsansprüchen erbitten

Bonn. Hermann Behrendt.

Suche für mein

Sortiment

tüchtige, gutempfohlene

Gehilfin,

selbständige Arbeiterin mit guten Literaturkenntnissen.

Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen an

Chr. Limbarth, Buchhandlung, Wiesbaden.

Tüchtige Gehilfin

zu baldigem Eintritt gesucht.

N. G. Elwert'sche Univ.-Buchh. G. Braun

Marburg a. L.

Lehrling oder

Lehrschülerin

mit guter Schulbildung sucht zum 1. Ott. d. J.

Buchhandlung im Berliner Westen.

Angebote unter Nr. 1759 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Erfahrener, umsichtiger kathol. Sortiment

mit höherer Schulbildung, der Gewandtheit im Ladenverkehr besitzt und befähigt ist, den Besitzer zeitw. zu vertreten, wird zum baldigen Antritt oder später gesucht. Angebote mit Gehaltsanspr. erbeten an G. P. Aderholz' Buchhandlung, Breslau, Ring 53.

für Abschaltung suche im nachtigen Gehilfen oder Kontoristen. Bewerbungen bitte Beugnisabschr. beizufügen. Antritt sofort ob. später. L. w. z. R. F. Koehler, Komm.-Geschäft.

Breslau.

Zum 1. Oktober tüchtiger

Gehilfe

(auch Kriegsverletzter)

mit guten Sortimentskenntnissen, der auch im Verkehr mit dem Publikum gewandt ist, gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Beugnissen erbeten.

Breslau I, Schmiedebrücke 17/18.

Koechner'sche Buchhandlung.

Zum 1. Oktober d. J. suchen wir einen Gehilfen (in) für das B. stellbuch, einen Gehilfen (in) für Expedition.

Paul Franke,

G. m. b. H.,

Berlin W. 9,

Köthener Str. 16.

Erfurt.

Zum 1. Oktober suche hauptsächlich für Ladenverkehr

Gehilfen (in)

mit guten Literaturkenntnissen. Angebote mit Beugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Hugo Neumann.

Buchhandlungsgehilfen (in)

für unser Sortiment zu baldigem Antritt gesucht. Bewerbungen mit Beugnissen (abschriftlich) und Angabe der Antrittsmöglichkeit sowie der Gehaltsansprüche erbitten

Amelangsche Buchhandlung Eggers & Venede Charlottenburg, Kantstr. 164.

München.

Wir suchen f. langjähr. bewährte fröhliche Mitarbeiterin, umsichtige, sehr vorzügl. Redakteurin, Journalistin und Aktivleiterin von gut. lit. Urteil (Lektorin) mit Herstell., auch Reproduktion usw. vertraut Stenotypistin u. hervorrag. Dictatkorrespondentin, die sich auch auf neuem Gebiet rasch und zielbewußt einarbeiten wird, Posten in Münchner Verlag oder Redaktion, event. Antiquariat; etwa zum 1. XL.

Berlin W. 35

Albert Goldschmidt
Verlagsbuchhandlung.

Älterer Verlagsbuchh. (früher Sortim.), vollst. militärfrei, ledig, Gymnas.-Bildung, mit vielseit. Kenntnissen u. reichen Erfahrungen im gesamten Verlagswesen, besonders Herstellung u. Vertrieb, Buchdruck. u. Zeitungswesen, seit Jahren in ersten Firmen tätig, sucht

früher oder später

entsprechend. Wirkungskreis, möglichst im wissensch. Verlag. Reflektiert wird nur auf selbstständ. Dauerposten mit angemessenem Gehalt. Gef. Angebote unter # 1782 beförd. die Geschäftsstelle des B.-B.

Fräulein,

20 Jahre, welches in der Verlags-Auslieferung vollständig bewandert ist u. auch im Basarort. tätig war, sucht bis 1. Oktober Stellung.

Angebote unter # 1781 b. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Vermischte Anzeigen.

An die Herren Verleger!

Da ich wenigstens mit 5000 erlei Preisen zu rechnen habe und diese im Kopfe nicht behalten kann, möchte ich die Herren Verleger ersuchen, stets in ihren Fakturen die Ord. und Nettopreise anzuführen.

Bukarest. Da. Herz.

PROMETHEUS

Das bevorzugte Blatt der wissenschaftlich und technisch interessierten Gebildeten. Besonders geeignet für

BUCHANZEIGEN

Mehrere durch Otto Spamer, Leipzig

Greifswalder Dissertationen

liefern schnell und billig
Bruncken & Co. in Greifswald

Kunst

bildet ein eigenes Referat unseres altangesehenen „Literarischen Ratgebers“. Verlegern einschlägiger Literatur bietet sich deshalb eine ganz vorzügliche Gelegenheit, durch eine einmalige, dabei wohlfeile und über Jahr und Tag wirkende aussichtsreiche Werbe-Anzeige erfolgreich an die große, kauffreudige Gemeinde unseres Ratgebers — der ein zuverlässiger Berater für das ganze Jahr sein will — heranzutreten. — Wir bitten kostenfrei Probe-Exemplar und Anzeigenpreise zu verlangen.

Jos. Kösel'sche Buchhandl., München 2.

An Armee-Buchhandlungen und andere

Groß-Abnehmer

offiere ich in bekannter guter Qualität meine berühmten Stein-, Gaslicht- u. Bromsilber-Postkarten noch zu billigsten Preisen, desgl. die in meinem Verlag erscheinenden Ansichtskarten in Original-Photographie, herz. stellt auf bestem Bromsilber-Karton.

Muster u. Preise gern zu Diensten.

Lieferung kann sofort erfolgen.

Martin Stein Nachf., Ernst-Schulz
Ilmenau 100.

„Die Umschau“ Die große deutsche Wochen- schrift über die Fortschritte in Wissenschaft und Technik

Bewährtes Anzeigenblatt f. Buchanzeigen jeder Art.

Die Weihnachtsnummern mit der Spalte „Bücherchau“ erscheinen am 15., 19., 22. Nov. u. 6., 13. Dez. 1918.

Alleinige Anzeigenannahme:

F. C. Mayer, G. m. b. H.,
München NW. 15, Neustädter 9.

Verlagstreue, Druckplatten usw.
kaufbar E. Bartels, B. Weihensee.

Weihnachtsreklame für Verlag!

Meinem Lagerverzeichnis, das im November als Weihnachtskatalog in 1500 Exemplaren an ausgesuchte Adressen versandt wird, können noch einige Prospekte in Kl. 8°, nicht über 4 S. beigegeben, werden.

Näheres durch Haasenstein & Vogler in Wunsiedel.

Massenauflagen

u. dergl. auf vorrätigem Druckpapier werden schnell und zu mäßigen Preisen hergestellt, auch sorgfältigste Versendung usw. übernommen.

Gef. Anfragen unter Nr. 1788 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Große wissenschaftliche Werkdruckerei mit zahlreichem Personal und großer Monotype-Anlage könnte noch

Druckaufträge jeden Umfangs

(Werke und Alzidenzen)

für Handsatz und Monotypesatz übernehmen.

Gef. Angebote werden unter Nr. 1786 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Makulatur,

ein- oder zweiseitig bedruckt, 50x75cm oder Doppelformat, kauft und erbittet Angebot: Expedition d. Europ. Modenzeitung (Klemm & Weiss), Dresden-N. 8.

Die seit Jahren vorzüglichste Gelegenheit zu Bücherempfehlungen durch Anzeigen ob. Beilagen

bietet der

Deutsche Wille,

des Kunstabts 32. Jahrg.

Als bevorzugte Zeitschrift

wirklich Bücher kauender

Intelligenz fördert der

Kunstabt breitesten Absatz.

Aufträge für die Weihnachtshälfte 2., 3., 4., 5., 6. werden höflichst umgehend erbeten.

Kunstabt, Verlag G. D. W. Gallwey
München, Finkenstr. 2.

Berlin.

Kriegerfrau, vertraut mit Journal-Expedition, Kontenführung, O.-R.-Arbeiten, sucht Nebenbeschäftigung ab 2 Uhr nachmittags. Stunde 1 M. Gef. Angebote erbeten u. # 1779 durch d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Bleistiftzeichnungen

aus Russland und Galizien, Landschaften u. Städtebilder, zur Illust. v. Kriegsliteratur hat aus d. Felde zurückgelehrte Kunstmaler abzugeben. Ansichtsendung gegen Portovergütg. Briefe an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten u. # 1780.

Käufer gesucht für Zinsrechnung

m. u. o. Kapitaleinschl. bis 10%, 100 Zinsl. à 280 Seiten, von 1 bis 100 000 M. für Jahr, Vierteljahr, Monat u. Tag fertig berechnet, zu verkaufen.

Interessenten bel. Ang. u. # 1783 a d. Geschäftsst. d. B.-B. abzugeben.

Wer liefert franz. Lektüre für Gefangeneneinzelheiten? Angebote direkt erbeten.

Karl Villaret, Inh. A. Grahm,
Buch- und Kunsthändler,
Erfurt, Bahnhofstraße 5a.

Notiz für Verleger

Siehe Anzeige in Nr. 195 vom 22. 8., Seite 433. Prospekte erbeten.

Henry Seifert,
Hamburg 6, Schanzenstr. 75.

Verlagsreste. Remittenden

von Jugendschriften, Bilderbüchern, Romanen, Volksliteratur
kaufen jeden Posten
W. Böhmer & Co., Charlottenburg, Schillerstr. 83.

Bindfaden- und Packstrickeversatz

garantierte Bruchfestigkeiten bis zu 250 Kilo liefern

Otto Bruecher's Buchhandlung
(Inh. Ed. Wellmann)

Abtlg. Papiergroßhandlung

Hilchenbach i. E.

Indes en aziën.

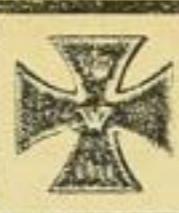
Heute verschied nach langerem schweren Leiden

Fräulein Julie Korn,
frühere Besitzerin der Friedr. Korn'schen Buchhandl.

Die Verewigte war für das Gedeihen des ihr ans Herz gewachsenen Geschäftes bis zuletzt unermüdlich tätig. Wir verlieren in ihr nicht nur eine treue Beraterin, sondern auch einen Menschen seltener Herzengüte, der mit rührender Freundschaftlichkeit uns alle förderne. Wir werden ihr ein unauslöschliches Andenken bewahren.

Rönneberg, 16. September 1918.

Friedr. Korn'sche Buchhandlung.



Am 17. September verschied im Lazarett an den Folgen seiner schweren Verwundung unser früherer Lehrling und späterer Gehilfe

Heir Hans Kupfer.

Mit den Gefühlen schmerzlicher Trauer stehen auch wir an der Bahre dieses jungen talentvollen Menschen, der uns stets ein pflichttreuer und gewissenhafter Mitarbeiter gewesen ist und den wir dem jungen Nachwuchs immer als das Muster eines vorbildlichen jungen Mannes hinzustellen Gelegenheit hatten. Viele Hoffnungen sinken mit ihm in sein frühes Grab. Möge er nach den ausgestandenen Strapazen und Entbehrungen jetzt in Frieden ruhen; wir aber werden seiner immer gern gedenken.

Verlagsbuchhandlung Schulze & Co., Leipzig
zugleich für das Personal.

Heute morgen entschließ unser lieber guter Vater

der Buchhändler

Paul Dalichow

im 61. Lebensjahr.

Am 1. September konnte er auf eine 41jährige buchhändlerische Tätigkeit zurücksehen, fast 25 Jahre stand er an der Spitze seiner Geschäfte in Lüdenscheid.

In tieffter Trauer

Lüdenscheid i. W., 17. September 1918.

Regierungsbaumeister Messerschmidt
und Frau Martha geb. Dalichow.

Inhaltsverzeichnis.

= Illustrierter Teil; U = Umschlag.	
S. 572. — Personalnachrichten. S. 572. — Sprechsaal. S. 572. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5017.	Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 5018. — Anzeigen-Teil: S. 5019—5044.
Adermann in Konstanz 5038.	Verlags-Anstalt in Stu. 5030. 5032.
Adermanns, A., Ndh. in Mü. 5036.	Dürer-Haus U 3.
Aderholz in Brsl. 5041.	Dürrsche Bh. in Le. 5038
Alphonius-Bh. 5041.	Eisenhardt in Berlin 5039.
Amelangsche Buchh. in Charl. 5041.	Elwertische U.-Buchh. in Marburg 5041.
Arct 5038.	Engelmann, H. R., in Brln. 5041.
Art. Instit. Orell Füssli 5026.	Enke, F., in Stu. 5024.
Baedeker in Elbf. 5036.	Erben in Koblenz 5040.
Baedeker in Essen 5039.	Eruß & Sohn 5028.
Bangl & Schmitt 5041.	Eschen & C. 5039.
Bartels in Weisr. 5043.	Expedition d. Europ. Modenzeit. 5043.
Beder in Gießen. 5036.	Ferbersche U.-Buchh. in Gießen 5042.
Behrendt in Bonn 5037. 5041.	Fleischel & Co. 5019. 5031
Belfersche Verlbb. in Stu. 5020.	Flössels Bh. 5036.
Blazek & B. 5038.	Fod G. m. b. H. 5037. 5041.
Block 5037.	Foll 5042.
Blumrich 5038.	Franks Bh. in Oppeln 5040.
Böhmer & Co. 5044.	Frante, P., G. m. b. H. in Brln. 5041.
Bote & Bod. 5036. 5038.	Frenschmidt in Kassel 5041.
Braunbed, G., G. m. b. H. in Brln. U 2.	Friemann in Ulrich 5042
Brauns, G., in Le. 5019.	Friese in Chemnitz 5039. 5040.
Breslauer 5038.	Frommann in Nürnb. 5038.
Bros 5037.	Fürst Ndh. in Krefeld 5041.
Bruechers Bh. 5044.	Gersold & Co. 5038.
Brunden & Co. 5043.	Göck in Wiesb. 5036.
Buchh. Arbeiterville 5038.	Gimmerthal 5038.
Buchner's Verlag in Bamb. 5036.	Goldschmidt, A., in Ber. lin 5043.
Büttmann & G. 5041.	Grieselische Bh. 5043.
Burdach in Dr. 5026.	Griebel Ndh. 5038.
Gallwey 5030.	Grieger in Duisb. 5042.
Gammermeyers Buch. 5038 (2).	Gronbauer 5036.
Gaissler, P., 5021.	Güll 5039.
Gnobloch 5019.	Kunstwart-Verlag 5043.
Gohen in Bonn 5032. 5042.	Ladyschukow U 4.
Danner in Mühlhausen 5042.	v. Lamas Ndh. 5038.
Deutsche 5040.	Lammeraß, F. in Mü. 5021.
Dulz & Co. 5038.	Langbein, L., in Mü. 5039.
	Lauterborn 5041.
	Lehmanns, J. A., Ver lag in Mü. 5011.
	Limbarth in Wiesb. 5042
	Litt, P., in Le. 5032.
	Literar. Aust. Hütten & C. 5024. 5027.
	Lorenz in Le. 5037.
	Magistrat Dessau 5041.
	Martin in Wien 5041.
	Mayer & Müller 5036.
	Mayersche Bh. in Nachen 5039.
	Mayer, C. F., in Mü. 5043.
	Maurische Bh. in Salzb. 5036.
	Melde 5019.
	Messerichmidt, Regie rungsbaumstr. 5044.
	Meyer, Edm., in Berlin 5037.
	Montanusverlag 5035.
	Müller, G., in Mü. 5023
	Müller, H. W., in Mü. 5023.
	Müller, G., Brln., 5042
	Naumann, J., in Dr. 5039.
	Neumann in Erfurt 5041
	Ohme in Le. 5040.
	Odenburg & Co. 5020.
	Oechs in Le. 5041.
	Osterkamp 5036.
	Perl, M., in Brln. 5037.
	Pethes, B. A., in Gotha 5028.
	Plath 5041.
	Preuß & J. 5039.
	Pusch in Potsdam 5037.
	Puschel in Rostodf. U 4.
	Ristet in Reg. 5038.
	Rath in Hagen 5037.
	Rauh in Annab. 5036.
	Reichmann in Wien 5039
	Roeper in Wiesb. 5037.
	Rosenhal, L., in Mü. 5039.
	Rudolphsche Verlbb. in Dr. U 4.
	Sauzier in Stettin 5038
	Schapers Bh. 5038.
	Schellischer Verlag in Heilbronn U 4.
	Scherl, A., G. m. b. H. 5021.
	Schlapp 5038.
	Schmidtsche Bh. in Bamberg 5038.
	Schmidts Bh. in Döbeln 5039.
	Schmidt, H., in Mü. 5034.
	Schmitz in Brln. 5037.
	Schmorl & v. S. Ndh. 5039.
	Schneider & Cie. in St. G. 5038.
	Schöningh, F., in Pad. 5026 (2).
	Schräg in Nürnb. 5040.
	Schreitmüller 5038.
	Schrobsdorffsche Hofbh. 5040.
	Schulze & Co. in Le. 5044.
	Schulze, H., in Le. 5019.
	Schulter & C. 5029.
	Schwaedt 5039.
	Schwerin, J. H., in Berlin 5020.
	Seifert, H., in Hamb. 5043.
	Senfert, M., in Dr. 5026
	Siegismund, R., in Berlin 5038.
	Wiedemannsche Druckerei in Saalf. 5041.
	Wittwer in Stu. 5038.
	Wolff & H. Ndh. 5037.
	Woyte 5039.
	Woh, F., in Bern 5041.
	v. Zahn & Jaensch 5027.
	Zander 5038.

— Soweit kann man der Darstellung noch bedingt zustimmen. Dann geht es aber weiter:

Während die belletristischen Verleger es noch immer ermöglicht haben, Papier zu bekommen und große Auflagen zu drucken, müssten die wissenschaftlichen Verleger vielfach die Ausgabe von neuen Werken unterlassen, ebenso die Ausgabe neuer Auflagen. Freilich fehlen bei den belletristischen Verlegern auch schon recht viele Werke, und an eine Besserung ist nicht zu denken.

So, wie der Satz über den belletristischen Verlag hier steht, kann er unmöglich bleiben, denn jeder Unbeteiligte würde glauben, die belletristischen Verleger ständen entweder außerhalb der Kontingenierung oder hätten sich auf Schleichwegen über diese Kontingenierung hinweggesetzt. Es trifft doch in Wirklichkeit nicht zu, daß die belletristischen Verleger sich auf anderen Wegen hätten Papier beschaffen können, als sie jedem andern Verleger zu Gebote stehen. Auch der belletristische Verlag hat in hohem Maße unter der Papiereinschränkung zu leiden gehabt. Ich bin deshalb von der Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger beauftragt worden, Sie zu bitten, diesen Satz, der ja doch nur in sehr dürligem Maße der großen Papiernot Rechnung trägt, noch etwas kürzer zu fassen und einfach zu sagen: »Die Schwierigkeit, Druckpapier zu erhalten, hat den gesamten Verlag schwer betroffen«. Dann kann alles andere im ersten Absatz wegbleiben und sogleich fortgefahrene werden: »Das Sortiment ist auch dabei zu seinem Teil leidtragend«.

Herr Herrmann Degener (Leipzig): Ich kann mich den Worten meines Herrn Vorredners nur anschließen. Wenn der Satz so stehen bliebe, dann müßte auch ich bitten, daß darauf hingewiesen würde, daß auch die Verleger der Zeitschriften ebenso schwer, wenn nicht noch schwerer durch die Papiernot betroffen worden sind. Also der Vorschlag des Herrn Kilpper wäre jedenfalls das Richtige. Man sollte wenigstens im Protokoll die Änderung vermerken und eine Fassung wählen, die Missverständnissen keinen Raum läßt.

Vorsitzender: Wünscht noch jemand das Wort? — Dann möchte ich noch dazu bemerken: Sie sehen ja, meine Herren, daß dieser ganze Bericht, gerade auch mit Rücksicht auf die Papiernot, sehr kurz gefaßt worden ist. Nun ist doch das eine ganz sicher, daß belletristische Bücher noch in großen Auflagen herausgekommen sind, während die Herausgabe von wissenschaftlichen Büchern nachgelassen, zum Teil — möchte ich sagen — so gut wie aufgehört hat. Insofern also ist das, was hier steht, nicht falsch, und davon, daß die Verleger sich von hintenherum Papier beschafft hätten, steht im Bericht nichts drin; diese Auslegung muß ich zurückweisen. Die Sache liegt ja ganz einfach so: die belletristischen Verleger haben wahrscheinlich früher schon große Auflagen gedruckt und sind infofern bei der Kontingenierung besser fortgekommen. Es ist ja Tatsache, daß belletristische Sachen massenhaft in Auflagen von 100 000 bis 150 000 Stück erscheinen, während die wissenschaftlichen Bücher, die derartige Auflagen niemals erleben, sehr schwach vertreten sind. Deshalb ist also diese Fassung gewählt worden. Daß damit irgend eine Spize gegen die belletristischen Verleger gerichtet sein sollte, ist absolut nicht der Fall. Ich kann das auf das bestimmtste versichern; ich glaube, ich habe das selber geschrieben.

Herr Kilpper hat das Wort.

Herr Gustav Kilpper (Stuttgart): Meine Herren! Selbstverständlich denkt niemand daran, daß dem Vorstande des Verbandes bei der Fassung dieser Stelle irgendwie der Gedanke nahegelegen hätte, hier dem schönwissenschaftlichen Verlage eins auszuwischen; es wird wohl niemand einfallen, anzunehmen, daß eine solche Absicht vorliegen könnte. Aber die Tatsache besteht doch, daß die Fassung, wie sie hier gewählt ist, mindestens irreführend ist und nicht die wirklichen Gründe trifft, weshalb man vielleicht davon reden könnte, daß einige belletristische Verleger größere Auflagen drucken könnten als die wissenschaftlichen Verleger. Wenn gesagt worden wäre: Die wissenschaftlichen Verleger sind schwer betroffen worden, weil das Jahr 1918 als Stichjahr gewählt wurde, oder so etwas Ähnliches, dann würde das getroffen worden sein, was Herr Prager meint.

Da ich aber keine Anträge stellen, sondern nur sagen will, daß diese Schwierigkeit der Papiernot nicht in ein paar Sätzen abgehandelt werden kann, so möchte ich vorschlagen, einfach zu sagen: »Die Schwierigkeit, Druckpapier zu erhalten, hat den gesamten Verlag schwer betroffen«. Tatsächlich hat die Vereinigung der schönwissenschaftlichen Verleger an der jetzigen Fassung schweren Anstoß genommen und mich beauftragt, hier den Wunsch auszusprechen, daß die jetzige Fassung geändert werden möge.

Vorsitzender: Also ich frage die Versammlung, ob sie damit einverstanden ist, daß diese Fassung im Protokoll vermerkt wird. (Rufe: Jawohl!)

Herr Kirstein hat das Wort.

Herr Gustav Kirstein (Leipzig): Ich möchte fragen, ob die Änderungen beim Abdruck des Jahresberichts im Börsenblatt berücksichtigt werden sollen, sodaß also dann der Jahresbericht im Börsenblatt in der hier festgestellten, sozusagen gereinigten Form erscheinen würde. Ich glaube, daß das notwendig ist.

Vorsitzender: Das wird geschehen.

Wir kommen dann zu den Neuwahlen im Börsenvereins-Vorstande. — Zusammenlegung von Fachzeitschriften. — Zusammenlegung dazu geeigneter Sortimentsbetriebe.

Meine Herren, dazu möchte ich bemerken: die neuen Steuern, die wir zu erwarten haben und die bereits im Entwurf veröffentlicht worden sind, haben die Not im Sortiment ganz erheblich vermehrt und werden namentlich die Speisen des Sortiments außerordentlich erhöhen. Ich möchte deshalb, ohne hier weitere Vorschläge machen zu wollen, die Ansicht aussprechen, daß wir uns einmal ernstlich mit der Frage beschäftigen und darüber nachdenken müssen, wie etwa nach dem Frieden einzelne Geschäfte dazu kommen können, ihre Betriebe zu vereinigen, um dadurch vor allem an Lokal, Miete, Steuern und Personal zu sparen, während der Umsatz und damit der Verdienst sich erhöhen würde.

Wir kommen weiter zu der Gesellschaft zur Förderung der buchhändlerischen Fachbildung in Schlesien (Sitz Breslau).

Meine Herren! Diese Gesellschaft hat ja ihren Jahresbericht wohl allgemein im Buchhandel versandt. Wir haben daraus ersehen, wie ernst sie ihre Aufgabe nimmt und welche Erfolge sie schon erzielt hat. Ich glaube, wir können ihr dazu Glück wünschen, und hoffe, daß sie auf diesem Wege weiter arbeitet. Wir dürfen den anderen Verbänden wohl empfehlen, soweit es ihnen möglich ist, dem Beispiel der Schlesiern zu folgen. (Zustimmung.)

Volksspende zum Ankauf von Lesestoff für Heer und Flotte. — Neuwahl des Verbandsvorstandes. — Stellenvermittlung für die aus dem Kriege zurückkehrenden Gehilfen.

Dazu hat Herr Dr. Pickardt das Wort.

(Fortsetzung folgt.)

Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht.
Berlin W 35, Potsdamer Straße Nr. 120.

Das Lichtspiel im Dienste der Bildungspflege.

Handbuch für Lichtspielreformer. Von Dr. Erwin Aderknecht, Direktor der Stettiner Stadtbücherei. 8°, 162 S. Berlin (SW 68) 1918, Weidmannsche Buchhandlung. Ladenpreis M 3.60.

Die dem Titel vorangestellten zwei Zeilen weisen vielleicht schon darauf hin, daß der genannte Verfasser nicht ausschließlich seine eigene Meinung kundgibt, sondern daß hier Grundsätze und Auffassungen einer Vereinigung von Volkserziehern zum Ausdruck kommen, die sich zu scharf betontem Zweck zusammengefunden haben. Das obengenannte, im März 1915 eröffnete »Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht« in Berlin hatte sich den vielen seit Jahren in der Öffentlichkeit erhobenen Klagen über Verlotterung des Lichtspielbühnenwesens nicht verschlossen und war den Verbesserungsvorschlägen wohlmeinender Volksfreunde gern entgegengekommen. Dieses Institut darf auch als Anreger und eigentlicher Herausgeber der vorliegenden Echrift angesehen werden, deren Zusammenstellung

und Ausarbeitung im übrigen fast ausschließlich Dr. Aderknechts Werk ist.

Angeregt durch den Erfolg der Muster-Lichtspielbühne »Urania« in Stettin, einer Schöpfung, die im wesentlichen der Leitkraft des Stettiner Oberbürgermeisters zu danken ist, hatte das Berliner Centralinstitut die Veranstaltung eines Lehrgangs an der genannten Bühne in Vorschlag gebracht. Dieser Lehrgang hat in den Tagen vom 3. bis 5. April 1917 stattgefunden. Er war von 241 Teilnehmern besucht und erfreute sich wohlmeinender Aufmerksamkeit der Ferngebliebenen überall im Reiche. Über seinen Verlauf erstattet Dr. Aderknecht Bericht.

Eine Aussprache am Schluss der Tagung führte zur Einsetzung eines »Deutschen Ausschusses für Lichtspielreform«, und dessen Bemühungen ist in weiterer Folge die Errichtung eines »Bilderbühnen-Bundes Deutscher Städte E. V.« zu danken, dessen Aufgabe Förderung, Vereicherung und Veredelung des deutschen Lichtspielwesens und seine Nutzarmachung für Schul- und Volksbildung ist. 57 Stadtverwaltungen und 5 große Vereine und Stiftungen gehören ihm zurzeit an.

In weiter ausführter Form läßt Dr. Aderknecht den Inhalt seines Schlussvortrags auf der erwähnten Tagung folgen, dem er in dieser bedeutenden Erweiterung die Überschrift »Psychologie und Pädagogik des Lichtspiels« gegeben hat. Der Aufsatz füllt 68 Seiten und damit zwei Drittel des Buches. Seine Forderungen haben einerseits das bedeutende kapitalistische Interesse des Unternehmertums, anderseits das kaum weniger wichtige Unterhaltungsbedürfnis der Besucher zu beachten und werden diesen unausweichlichen Widerständen nach Möglichkeit klug gerecht. Eine Fülle wertvoller Anmerkungen, die — sehr zum Schaden ungestörten Lesens — leider nicht unter dem jeweiligen Text, sondern gesammelt im Nachtrag gegeben werden, ergänzt seine Darlegungen.

Interessant ist auch der klar geschriebene Beitrag von K. Schnalle und N. Flügel über »Technik und Verwaltung der Lichtspielbühne«. Beide Verfasser stehen bei den Stettiner Schöpfungen an leitender Stelle. — Als besonders nützlich wird der buchhändlerische Leser das angeschlossene »Verzeichnis deutscher Fachschriften über Lichtspielwesen« begrüßen. Sein Umfang ist über Erwarten groß. Insgesamt umfaßt es 684 Schriften (Bücher, Zeitschriften und Zeitschriftenauffächer).

E.

Kleine Mitteilungen.

Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig. — Die Buchhändler-Lehranstalt hatte ihre Gönner und Freunde, Schüler und deren Angehörige Sonntag, den 15. September, zu ihrem Jugenddank-Abend in den großen Festsaal des Central-Theaters eingeladen, und über 1200 Gäste waren dieser Einladung gefolgt. Nachdem der Kriegsmarsch aus der Oper »Athalia« unter Leitung des Herrn Handelslehrers Otto Heyde, der auch den musikgeschichtlichen Unterricht an der Anstalt erteilt, von dem verstärkten Schüler-Orchester vorzüglich vorgetragen worden war, begrüßte der Direktor der Anstalt, Herr Prof. Dr. Frenzel, die Erschienenen, darunter den Königlichen Bezirkschulinspektor Schulrat Vetter als Vertreter des Jugenddantes für Leipzig-Land und die Herren Hofrat Linnemann und Richard Franke vom Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. Insbesondere legte er den Anwesenden ans Herz, nicht zu erlahmen in der Hilfsbereitschaft für unsere tapferen Krieger und für unser herrliches deutsches Vaterland, sich nicht beirren zu lassen im Durchhalten in schwerer Zeit durch die verzweifelten Versuche der Feinde, unsere äußere und innere Front zu durchbrechen und uns durch allerhand törichte Gerüchte über die Vermürbung unserer Kräfte schwankend zu machen, im Vertrauen zu unserm ruhmreichen Heere und seinen erprobten Führern. Die nun folgenden Darbietungen bewiesen, mit welcher Tiefe, mit welchem Fleiß und Eifer wochenlang nach des Tages Geschäften gearbeitet worden war, um den Jugenddank-Abend der Lehranstalt würdig zu gestalten. Mit seinem musikalischen Verständnis hatte Herr Heyde außer dem Eingangsmarsch die Ouverture zu Goethes »Egmont« von Beethoven und den 1. Satz aus der D-dur-Symphonie von Haydn eingebüßt, dankenswert unterstützt von einigen Herren des Leipziger Musikvereins »Helgo«. Neben dem Schiller-Orchester hatte sich in selbstloser, uneigennütziger Weise die Konzertsängerin Frau Adele Ließling in den Dienst der guten Sache gestellt. Sie erfreute mit Liedern von Richard Wagner, Cornelius, Büngert, Hermann und Wittig, die starken Beifall fanden. Zwischen den musikalischen Darbietungen wies die Vortragsfolge einen reichen Kranz literarischer Gaben auf, darunter die besten und wertvollsten Gedichte von Geibel, Wolff, Hebbel, v. Liliencron und Heine, die von Herrn Fritz Leo Lierz (Teilnehmer am einjährigen Nachkurs der Höheren Abteilung) mit vorzülichem Gelingen frei aus dem Ge-

dächtnis vorgetragen wurden und wohlverdienten Beifall fanden. Den Schluss des Abends bildeten einige humoristische Nummern, bei denen Herr Lierz die Vielseitigkeit seiner Begabung zeigte, und die von der Hörerschaft dankbar aufgenommene Posse »Vertauschte Rollen«. Die Lehranstalt kann mit Befriedigung auf den Abend zurückblicken, dessen Klasseserfolg dem Jugenddank der Stadt Leipzig überwiesen worden ist. Das Hauptverdienst an dem Gelingen des Abends aber gebührt Herrn Handelslehrer Heyde.

Gesellschaft zur Förderung der buchhändlerischen Fachbildung in Schlesien (Sitz Breslau). — Die 6. Mitglieder-Versammlung wird am Donnerstag, den 26. September, im Zimmer 20 der kaufmännischen Fortbildungsschule, Breslau, Taschenstraße 22, abends 7½ Uhr abgehalten werden. Im Mittelpunkt dieser Tagung steht ein Vortrag des Herrn Walter Knippel über Heinrich von Kleist, an den sich eine freie Aussprache schließen soll. Gäste sind willkommen.

Personalnachrichten.

Gefallen:

am 28. Juli in den Kämpfen im Westen durch Granatsplitter Herr Hans Dittmar, Unteroffizier in einem bayrischen Reserve-Inf.-Regiment, Gehilfe der Math. Riegerschen Buch- und Kunsthändlung (O. & F. Rieger) in Augsburg. Im Mai 1915 einberufen, kam er im Mai 1916 ins Feld und erhielt bei den Julikämpfen an der Somme das Eiserne Kreuz 2. Klasse, für seine Beteiligung an den Kämpfen in Numänen das Militär-Verdienstkreuz. Seit März 1918 wieder in den Argonnen, mußte er jetzt sein Leben dem Vaterlande opfern. In ihm verliert die Riegersche Buchhandlung einen lieben und tüchtigen Mitarbeiter;

fernern am 6. September im Alter von 21 Jahren der Leutnant in einem Infanterie-Regiment Herr Gerhard Pabst, einziger Sohn des Buchhändlers Herrn Reinhold Pabst in Delitzsch, der ebenfalls seit August 1914 als Leutnant und Kompanieführer im Felde steht.

Gestorben:

am 16. September nach kurzem, schwerem Leiden Fräulein Julie Korn in Nürnberg, die von 1884 bis 1908 Inhaberin der dortigen Friedrich Korn'schen Buchhandlung gewesen ist. Im lebendigen Jahr ging das Geschäft an ihren Neffen Herrn Alfred Korn über;

fernern am 17. September im 61. Lebensjahr Herr Paul Dalichow in Lüdenscheid, der am nächsten 1. November vor 25 Jahren dortselbst eine Buchhandlung gegründet hatte, die sich gut entwickelt hat. Dalichow, der über 40 Jahre in unserem Berufe tätig ist, hatte noch eine Filiale im gleichen Orte errichtet, mit der er ebenfalls guten Erfolg erzielt hat;

am 17. September im Lazarett zu Krefeld an den Folgen seiner schweren Verwundung im Alter von 21 Jahren Herr Hans Küpper. Er erlernte den Buchhandel in der Verlagsbuchhandlung Schulze & Co. in Leipzig, wo er nach überstandener Lehrzeit auch als Gehilfe tätig war, bis er, um seiner Militärschuld zu genügen, zu den Fahnen einberufen wurde. Trotz seiner Jugend ein gewissenhafter und pflichtgetreuer Angestellter, konnte er als Muster eines vorbildlichen jungen Mannes hingestellt werden; er war Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse und der Friedrich-August-Medaille.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Bücherzettel aus Österreich.

In letzter Zeit gehen zahlreiche Bücherzettel aus Österreich ein, die nur mit 3 h frankiert sind. Da die Post derartig frankierte Bücherzettel mit 5 Pf. Strafporto belegt, wäre es angebracht, wenn Buchhandlungen in Österreich dieses bei Frankierung ihrer Bestellungen berücksichtigen wollten.

Bw.

Die Erhöhung der Post-, Telephon- und Telegraphengebühren in Österreich, verfügt mit der Verordnung vom 3. August 1918, ist am 1. September in Kraft getreten, während in Ungarn die gleichen Gebühren bereits im Juni d. J. eingeführt worden sind. Danach beträgt die Gebühr für Drucksachen, zu denen auch Bücherzettel gehören, im Verkehr mit Deutschland bis 50 Gramm 5 Heller, bis 100 Gramm 10 Heller, für jede weiteren 50 Gramm 3 Heller mehr.

Med.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Dausch-Naumann & Seemann. Görlitz in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

(Z) Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Tabak-Büchlein

herstellung von

Pfeifentabak im Kleinen
Zigarren im Kleinen
Pfeifentabak aus Zigaretten-
spitzen
Anhang: 12 goldene Regeln des Tabakbaues

Von

Rudolf Steppes,
Landwirtschaftslehrer

Preis M. 1.20

Der deutsche Tabakbau

unter Heranziehung
auch außerdeutscher beachtenswerter Maßnahmen
Ein Leitfaden
für den Landwirt, Gärtner und Gartenbesitzer

Von

Rudolf Steppes,
Landwirtschaftslehrer

2. Auflage * Mit 26 Abbildungen * Preis etwa M. 2.60

Der Gemüsesamenbau

Kurze Anleitung
über den Samenbau der wichtigsten Gemüsearten
Von

R. Trenkle,

Kgl. Kreiswanderlehrer für Obst- u. Gartenbau in Regensburg

Preis etwa M. 3.—

Die Kinderzucht des Kleinbetriebes

Von

Dr. Ludwig Führer,

Prof. a. d. höheren landwirtschaftl. Landeslehranstalt Mödling
Mit 38 Abbildungen * Preis gebunden M. 3.50

Mikroskopische Futtermittelkontrolle

Ein Hilfsbuch für die mikroskopische Futtermittelanalyse
Von

Dr. Wilhelm Kinzel,

Leiter der Abteilung für Futtermittelkontrolle in München
Preis etwa M. 5. — ord., M. 3.75 no., M. 3.50 bar

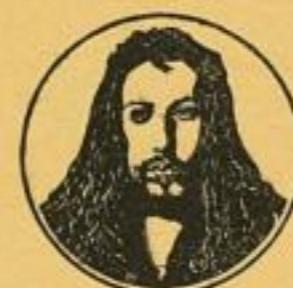
Interessenten: Landwirtschaftl. Versuchsstationen und Lehranstalten, Kriegsämter für Futtermittelbeschaffung, sowie Futtermittelhandlungen usw.

Stuttgart,
im September 1918.

Eugen Ulmer,

Verlag für Landwirtschaft, Obst- und Gartenbau.

(Z)



Soeben erschienen:

Adventskalender

Verkaufspreis M. 1.50, M. 1.— bar
11/10 für M. 10.—

1 Probe-Exemplar für M.—.80 bar

Dieser eigenartige Kalender, der für jedes Jahr zu verwenden geht, soll dem Kinde einmal in anderer, besonderer Weise die frohe, kostliche Weihnachtsstimmung gewinnen helfen. Der Kalender selbst, der ans Licht zu hängen ist, zeigt für die ersten 24 Tage des Dezember je ein Fenster, das geschlossen ist. An jedem Tage öffnet das Kind erwartungsvoll einen der kleinen Fensterläden, bis endlich das letzte, größere Fenster am 24. Dezember zu öffnen ist, wo in rosig durchscheinendem Lichte sich das Christkind in der Krippe zeigt.

Ferner gelangen zur Ausgabe für Weihnachten und Neujahr:

12 künstler. Postkarten

in Vierfarbendruck

Verkaufspreis M. —.20

100 Stück (auch gemischt!) M. 12.—

1 Handmuster zur Auswahl (12 Karten)
für M. 1.20.

Dresden, im September 1918

Dürerhaus.



Z 6.— M ord., 4.— M bar. 11/10.

E. W. Büschel (Kaufungen-Verlag) Rostock.

!! Ein unentbehrliches Handbuch !!

Z Soeben gelangt zur Ausgabe:

Die deutschen Friedensverträge I. Teil Der Friede im Osten

Herausgegeben von

Landgerichtsdirektor Speidel - Heilbronn

Groß-Oktav, 12 Bogen, 192 Seiten, gehäftet

Das vorliegende Werk bringt nicht nur den Wortlaut der Friedensverträge selbst, sondern auch alle in diesen angeführten Gesetze und Staatsverträge einschließlich der deutsch-russischen und deutsch-rumänischen Zolltarife, die anderweitig nicht leicht zu beschaffen sind. Die übersichtliche Anordnung und ein eingehendes Sachregister erleichtern die Benutzung.

So bietet das Buch eine sichere, zuverlässige und erschöpfende Führung durch das Friedenswerk im Osten und ist für jedermann wertvoll, vor allem für den Politiker — und wer ist heutzutage nicht Politiker! — und für die deutschen Industrie- und Handelskreise, denen der Friede im Osten unübersehbare Entwicklungsmöglichkeiten geschaffen hat.

Speidels Zusammenstellung des Friedenswerks im Osten darf in keiner Bibliothek fehlen.

Ladenpreis ₩ 4.50; netto bar ₩ 3.—

Wir bitten umgehend zu verlangen.

Schell'scher Verlag, Viktor Kraemer, Heilbronn a. N.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Vorstandverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 28 (Buchhändlerhaus).

DER TANZ

im Selbstunterricht



Rudolph'sche Verlagsbuchhandlung Dresden

Rudolph'sche Verlagsbuchhandlung Dresden - A. 16

Anleitung zur Erlernung der gebräuchlichsten Tänze, zur Erlernung von Anstand und Sitte, Ratgeber beim Arrangieren von festen

Von S. Jaffé

Mit hundert Abbildungen

Unser Verlagswerk

Der Tanz im Selbstunterricht

bietet dem Buchhandel durch seine sachmännisch klaren Darlegungen, die von höchst sinnfälligen Abbildungen unterstützt werden, sowie im Hinblick auf die Zeitverhältnisse, welche auf privaten häuslichen Selbstunterricht förmlich hindrängen, dem Buchhandel eine außerordentlich große Absatzmöglichkeit!

Das Titelbild in geschmackvollem Mehrfarbendruck macht das Buch zu einem zugkräftigen Fenster-Artikel!

40% Nur bar! M. 2.40 ord. Nur bar! 40%

11/10

Auslieferung bei Eduard Schmidt, Leipzig

Rudolph'sche Verlagsbuchhandlung, Dresden - A. 16

Z Anfang Oktober erscheint

Anton Tschechow Der Kirschgarten

Komödie in vier Aufzügen

Deutsch von August Scholz

Das Stück gelangt in dieser Übersetzung Anfang Oktober an der Berliner Volksbühne unter der Direktion Friedrich Kayssler zur Uraufführung.

Preis broschiert M. 2.50 ord., M. 1.70 bar
gebunden M. 4.— ord., M. 2.85 bar

Partien 11/10

Wir liefern ausnahmslos nur gegen bar aus.
Zettel anbei.

Berlin, im September 1918.

J. Ladyschnikow Verlag
G. m. b. H.